



Online lesen: rundblick-rureifel.de/e-paper

Rundblick RUREIFEL

STÄDTE:
HEIMBACH, NIDEGGEN
STADTTEILE:
DÜREN-LENDERSDORF
DÜREN-NIEDERAU
GEMEINDEN:
HÜRTGENWALD,
KREUZAU, VETTWEIß

MIT NACHRICHTLICHEN
BEKANNTMACHUNGEN
DER STADT NIDEGGEN UND
DER GEMEINDE VETTWEIß

20. Jahrgang

Freitag, den 24. Januar 2025

Woche 4

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

Hölle von Vettweiß

Kölner Karnevalstars geben sich die Klinke in die Hand



Die Mädels der vereinseigenen Showtanzgruppe ließen als Teufel verkleidet die Menge in der Hölle mit ihren Tänzen beben

In der „Hölle von Vettweiß“ brodelte es wieder. Der Karnevalsgesellschaft Vettweiß ist es auch in diesem Jahr wieder gelungen, fünf Mädchensitzungen der Spitzenklasse präsentieren zu können. Unter dem diesjährigen Motto „Loss mer Stippeföttche danze“ stand der Hölle von Vettweiß also nichts im Wege.

Es ist immer wieder schön, dass die Künstler aus Köln sich genauso wie die Vettweißer KG auf die laufende Session und insbesondere auf die „Hölle von Vettweiß“ freuen.

So sorgten in diesem Jahr „Lie-

selotte Lotterlappen“, „Marc Metzger“, „Achnes Kasulke“, „Guido Cantz“ und „Martin Schopps“ für reichlich Lacher. Mit ihren Hits brannten „Doms-türmer“, „Höhner“, „Swinging Funfares“, „Brings“, „Paveier“, „Cat Ballou“, „Räuber“, „Ma-rita Köllner“, „Kasalla“, „Klün-gelköpp“ sowie „Miljö“ wahre musikalische Feuerwerke auf der Bühne ab.

Aber auch die eigenen Vettwei-ßer Kräfte wussten zu überzeugen. Ob „TC Wyss“, die „Fun-kengarde“ oder die 21-köpfige „Showtanzgruppe“ mit dem Tanz-Motto „Teuflich Jeck-Ein

Tanz durch die Hölle“ - sie alle mussten sich hinter Kölner Kräften wie der „Stattgarde Colonia Ahoj“, der „Kölner Rhein-veilchen“ oder dem Tanzcorps „Colonia Rut-Wiess“ in keins-ter Weise verstecken.

Den guten Ruf der Sitzungen hat sich die KG über die letz-ten 35 Jahre durch den ehren-amtlichen Einsatz ihrer Mitglie-der erarbeitet.

Dennoch ist man bestrebt, insbesondere den Nachwuchs zu fördern, damit das Brauch-tum nicht ausstirbt und erfolg-

Fortsetzung auf Seite 15

	Mitsubishi Space Star Diamant 1.0 EZ: 03/2020 KM-Stand: 18.312 km Leistung: 52 kW (71 PS) Benzin, Schaltgetriebe, Klimaanlage, Winter- und Sommerräder 10.450,- €*
Autohaus Dahmen GmbH Schäfersgraben 33 - 52372 Kreuzau-Stockheim Tel.: 02421-51800 www.autodahmen.de	

Pflegeteam Böhme Ambulante Pflege

Beratungsbüro
Team Hürtgenwald:
 0 24 29 / 90 13 17

Team Nideggen:
 0 24 27 / 90 53 50
www.Pflegeteam-Böhm.de

team. **OUTDOORBIKE**

Der Radladen in Kreuzau
www.outdoorbike.eu

Stockheimer Weg 2 • Tel.: 02422 - 500151

Top Service rund ums Rad!

TOLL MANN J. JOHANNING KG IMMOBILIEN

Beraten • Verkaufen • Vermieten

Ein starkes Team ... mit Ihnen gemeinsam zum Erfolg!

Immobilienmaklerin Gutachter Dipl.-Ing.
 Christa Tollmann Joachim Johanning

0 24 27 / 90 19 09

AUTOHAUS ROEB

Wildparkstraße 7
 52385 Nideggen-Schmidt
 Telefon 02474 / 1367

Offizieller Partner von

MLX **EUROMASTER**

Persönlich, Vertrauensvoll, Kompetent.

www.auto-roeb.de

Taxi-Krankenfahrten

Wasbender Paul-Schaaff-Str. 4
 52385 Nideggen

**Nideggen • Heimbach
 Hürtgenwald • Kreuzau**

- Krankenfahrten aller Kassen
- Dialysefahrten
- Bestrahlungsfahrten
- Rollstuhltransport

☎ (0 24 27)
90 10 90 ☎ 0151 - 43 116 950
 ☎ 0174 - 690 10 90



Ganz Ohr Hörakustik Meisterbetrieb

Ihr Hörsysteme-Spezialist

Vereinbaren Sie gerne einen Termin und profitieren Sie von unseren **individuellen Leistungen**.

Ein kleiner Auszug:

- Einzigartiges Hörerlebnis dank des innovativen Anpassungsverfahrens **audiosus**
- Individuelle Beratung durch Fachpersonal
- Kostenfreier unverbindlicher Hörtest
- Reinigung, Wartung und Kontrolle Ihrer Hörsysteme
- Video-Otoskopie auf großem Monitor
- Erstellung eines persönlichen Hörprofils
- Maßgefertigter Gehörschutz und In-Ear-Kopfhörer

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kreuzauer Straße 197 • 52355 Niederau
Tel.: 02421-9742525 • Fax: 02421-9742524
E-Mail: ganz-ohr@gmx.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 9.00-13.00 Uhr
Mo., Di., Do., Fr.: 14.00-18.00 Uhr, sowie nach Vereinbarung

www.ganz-ohr-service.de

A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 24. Januar

Markus-Apotheke
Zülpicher Straße 118, 52349 Düren, 02421/505231

Samstag, 25. Januar

Reichsadler-Apotheke
Zollhausstraße 65, 52353 Düren (Birkesdorf), 02421/81914

Sonntag, 26. Januar

Flora Apotheke
Kölnstraße 48, 52351 Düren, 02421/16405

Burg-Apotheke

Zülpicher Straße 30, 52385 Nideggen, 02427/902244

Montag, 27. Januar

Anna-Apotheke Klaus Scholl e.K.
Wirtelstraße 2, 52349 Düren, 02421/13008

Dienstag, 28. Januar

Apotheke am Markt
Graf-Gerhard-Straße 5, 52385 Nideggen, 02427 / 1261

Mittwoch, 29. Januar

Farma Plus-Apotheke
Wirteltorplatz 9, 52349 Düren, 02421/407830

Donnerstag, 30. Januar

Arnoldus-Apotheke
Arnoldusstraße 14, 52353 Düren, 02421/5003775

Karolinger-Apotheke

Karolingerstraße 3, 52382 Niederzier, 02428/94940

Adler-Apotheke

Gereonstraße 135, 52391 Vettweiß, 02424/7130

Freitag, 31. Januar

Kreuz-Apotheke
Hauptstraße 7, 52372 Kreuzau, 02422/94000

Neffeltal-Apotheke

Marktplatz 7, 52388 Nörvenich, 02426/4067

Samstag, 1. Februar

Rosen-Apotheke
Niederzierer Straße 88, 52382 Niederzier, 02428/6699

Sonntag, 2. Februar

Bahnhof Apotheke im Medicenter
Arnoldsweiler Straße 21-23, 52351 Düren, 02421/15309

Montag, 3. Februar

Bonifatius-Apotheke
Gneisenastraße 68, 52351 Düren, 02421/71260

St. Martin-Apotheke

Hauptstraße 121, 52379 Langerwehe, 02423/901047

Hürtgenwald Apotheke

Kreuzstraße 44, 52393 Hürtgenwald, 02429/7205

Dienstag, 4. Februar

Schwanen-Apotheke
Grüngürtel 25, 52351 Düren, 02421/931010

Mittwoch, 5. Februar

Schillings-Apotheke
Schillingsstraße 42, 52355 Düren, 02421/63920

Rurtal-Apotheke

Hengebachstraße 37, 52396 Heimbach, 02446/453

Donnerstag, 6. Februar

Kloster-Apotheke
An Gut Nazareth 8, 52353 Düren, 02421/86928

Burg-Apotheke

Zülpicher Straße 30, 52385 Nideggen, 02427/902244

Freitag, 7. Februar

Sonnen-Apotheke am Kreisverkehr
Friedrich-Ebert-Platz 34, 52351 Düren, 02421/13678



Ambulanter Pflegedienst Neffeltal

Wir helfen Ihnen bei allen Pflegeangelegenheiten

- individuell
- kompetent
- zuverlässig
- Grundpflege SGB XI
- Behandlungspflege
- Beratungsbesuche §37.3
- Hauswirtschaft
- Betreuungsleistungen



- Hausnotrufgeräte
- Essen auf Rädern



Tel.: 02426 - 901512

52388 Nörvenich Medardusstr.3

info@Pflegedienst-Neffeltal.de
www.Pflegedienst-Neffeltal.de





**Hauptstraße 86
52372 Kreuzau**
Telefon:
0 24 22 / 90 11 20
www.dasnasenzweirad.de

Sie sehen einfach besser!

Gleitsichtgläser vor dem Kauf ausprobieren!

- Gutes und entspanntes Sehen mit Gleitsichtgläsern ist kein Geheimnis mehr
- Erstmals ist es möglich, unter absolut realistischen Bedingungen Gleitsichtgläser vor dem Kauf auszuprobieren
- Scannen Sie den QR-Code und informieren Sie sich ausführlich!



Samstag, 8. Februar

Obertor-Apotheke

Oberstraße 9-13, 52349 Düren, 02421/15736

Sonntag, 9. Februar

Markus-Apotheke

Zülpicher Straße 118, 52349 Düren, 02421/505231

Je von 9 Uhr bis 9 Uhr am Folgetag,
alle Angaben ohne Gewähr

Bürgerservice - Soziale Dienste

Polizeibezirksbeamter

Haben Sie Fragen, so wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an PHK Marcus Eßer:

Sprechstunden: dienstags 10 bis 12 Uhr und donnerstags 15 bis 17 Uhr.

Begegnungsstätte am Rathaus Nideggen, Im Vogelsang 2, Raum 01, 02427/6341.

Schiedsamt Nideggen

Herr Thomas Kraft, 0172 2800945
Soziales Netzwerk Nideggen e.V.
Herr Manfred Heinrichs, 02427/6009

Hospiz Rureifel e.V.

Ehrenamtlicher, ambulanter Hospizdienst, Nideggen, Kirchgasse 6, 02427/904263

info@hospiz-rureifel.de,

www.hospiz-rureifel.de

Bürozeit: montags: 17.15 bis 18.30 Uhr

hortus dialogus e. g. V.

Ambulanter Hospizdienst - ehrenamtlich, unabhängig, qualifiziert

Abenden, Commweg 8-10, 02427/8142, Bürozeiten: dienstags bis freitags 10 bis 12 Uhr

E-Mail: hortus-dialogus@t-online.de, www.hortus-dialogus.de

Verbraucherzentrale NRW

Beratungsstelle Düren, Markt 2, 52349 Düren
02421/56810

Internet: www.vz-nrw.de

Giftnotrufzentrale

0228/19 240 oder 287-33211
Fax: 0228-287-33278 oder - 33314
E-Mail: gizbn@ukb.uni-bonn.de

Hilfe bei Alkoholproblemen

gibt es über das Kontakttelefon der Anonymen Alkoholiker: 0176 50087394.

Anonyme Alkoholiker Eifelklinik Simmerath - Krankenpflegeschule, freitags 19.30 bis 21.30 Uhr. Jeden 1. Freitag im Monat offenes Meeting für Familienangehörige. Kontaktaufnahme über 0157 85808967.

Anonyme (kostenlose) AIDS-Telefoninformation und -beratung
Gesundheitsamt Düren, Bismarckstraße 16, 52351 Düren, 02421/22-1053330

Anonyme Spurensicherung nach Sexualstraftaten
0157 89300665
Telefonseelsorge



50 JAHRE

SeniorenDomizilRak

Unser Familienbetrieb überzeugt seit 1974 mit Individueller Pflege, einem liebevollen Umgang und empathischer Betreuung

- Tagespflege
- Vollstationäre Pflege
- Ambulante Pflege
- Kurzzeitpflege

0 24 27 – 90 96 97 8
www.seniorendomizil-rak.de



0800/ 111 0111 und 0800/ 111 0 222

WEISSER RING e.V.

Kontaktaufnahme telefonisch unter 0151 55164790 oder Opfertelefon: 116006
www.weisser-ring.de



HÖRWELT RUR

FÜR IHR BESSERES HÖREN UND VERSTEHEN

Unsere Leistungen im Überblick:

- Kostenlose Höranalyse
- Überprüfung Ihrer Hörsysteme
- Reinigung Ihrer Hörsysteme
- Probetragen der neuesten Hörsysteme
- Spezial-Angebote
- Hausbesuche-Service
- Termine auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich



BESSER HÖREN, MEHR LEBENSQUALITÄT!

Wir begleiten Sie individuell, sensibel und mit persönlichem Engagement auf Ihrem Weg zum verbesserten Hören. Wir freuen uns auf Ihren Besuch an einem unserer Standorte

<p>Hörwelt Rur Langerwehe Hauptstraße 126 52379 Langerwehe 0 24 23 - 407 33 77 info@hoerwelt-rur.de</p>	<p>Hörwelt Rur Aldenhoven Frauenratherstraße 7 52457 Aldenhoven 0 24 64 - 909 44 30 aldenhoven@hoerwelt-rur.de</p>	<p>Hörwelt Rur Nideggen Thumer Linde 5 52385 Nideggen 0 24 27 - 9 09 99 30 nideggen@hoerwelt-rur.de</p>
--	---	--



Mit Kreativität ins Jahr 2025

Internationale Kunstakademie Heimbach

Sonntag, 2. Februar um 14 Uhr - Mit einem Kick-Off in die Kunst Kreativer Schnuppernachmittag

Die Internationale Kunstakademie Heimbach startet mit ihrem traditionellen „Kick-Off“, in ein Jahr voller Kreativität. Am Sonntag, 2. Februar haben alle Interessierten die Möglichkeit in die Welt der Kunst einzutauchen. Die Dozentinnen und Dozenten der Internationalen Kunstakademie Heimbach bieten ab 14 Uhr Einblick in ihre Kunst und Mitmachangebote an. Malerei, Bildhauerei, Mixed-Media und Fotografie beispielsweise sind nur ein paar Angebote, welche ausprobiert werden können. Die Werkschauräume mit ihren Werken können besichtigt werden sowie das Tor-

haus mit der Otmar Alt Ausstellung.

Malerei-Installation „Im Schaffensrausch“ mit Werken von Dr. Marina Linares

Die Dozentin, Dr. Marina Linares, Bildkünstlerin, Kunsthistorikerin und Farbexpertin, wird die Freiheit kreativen Schaffens in den Akademieräumen künstlerisch präsentieren:

„Im Schaffensrausch“

Ausstellung von Marina Linares in der Akademie-Mensa der Internationalen Kunstakademie, Heimbach

Von Sonntag, 2. Februar bis Sonntag, 9. März

Die Bildkünstlerin und promovierte Kunsthistorikerin entwickelt themen- und ortsbezogene Raum-

konzepte. Hier wird das kreative Schaffen zum Motto ihrer Installation. Ausgangspunkt ist die Architektur der Akademie-Mensa: Um einen inneren Kern öffnet sich der Raum fast spiralförmig und zeigt so eine dynamische Bewegungsrichtung - Sinnbild für das Kunstschaffen: Eine innere Kraft dringt nach außen und manifestiert sich in geistig-sinnlicher Gestaltung.

Marina Linares gestaltet eine monumentale Malerei-Installation, die den Weg von einer urförmigen Ideenskizze bis zur künstlerisch-komplexen Ausformung symbolisiert - Farbe erfüllt den Raum. Lyrische Texte ergänzen die Darstellung ebenso wie eine Serie von Zeichnungen, die nach ei-

ner von der Künstlerin entwickelten, semi-surrealen Methode entstanden. Malerei und Plastik, Zeichnung und Schrift verbinden sich zu einem einzigartigen Ganzen - freies Kunstschaffen kennt keine Grenzen.

Am „Kick-Off-Tag“ wird Linares für ein Künstlergespräch vor Ort sein und Einblicke in ihren Farbkurs geben.

Man darf auf einen Nachmittag voller Inspiration und Aktion gespannt sein.

Die Aktionen beim „Kick-Off“ sind kostenfrei.

Trägerverein Internationale Kunstakademie Heimbach/Eifel e.V.

Hengebachstraße 48
52396 Heimbach



GARTEN SERVICE GENNEN

- Gartenpflege**
- Neuanlage von Beeten**
- Bepflanzungen**
- Kleine Pflasterarbeiten**
- Gartenarchitektur**
- Rollrasen**

- Zaunbau**
- Hecken & Gehölzschnitt**
- Herbstpflege**
- Gartenrodungen**
- Pflasterreinigung**
- Urlaubspflege**

**Ich stehe Ihrem Garten
gerne zur Verfügung**

info@gartenservice-gennen.de
01522 8222958

Hengebachstraße 107
52396 Heimbach

www.gartenservice-gennen.de





Veranstaltungen im Kloster und im Kloster-Kulturkeller



Tierarztpraxis
Dr. med.vet. Dorothee Krings
Terminsprechstunden:
 Mo. + Mi. + Fr.: 17-20 Uhr
 Di. + Do.: 17-19 Uhr
 Samstag: 10-12 Uhr
 Termine außerhalb der Sprechstunde sowie Hausbesuche nach Vereinbarung möglich.
Paul-Heinemann-Straße 53
52393 Hürtgenwald-Vossenack
 Tel.: 02429-901117, Mobil: 0177-7901117
www.kleintierpraxis-krings.de



Foto: Theater

Sonntag, 2. Februar

11 Uhr: Hl. Messe in der Klosterkirche der Franziskaner Franziskusweg 1. 52393 Hürtgenwald-Vossenack
 187. KLOSTERSONNTAG
 An der Orgel: Gerold Blasig
 Im Anschluss an die Hl. Messe gibt es in der Mensa wieder die leckere Klostersuppe und das Café Mäxchen bietet Kaffee und Kuchen an.

Sonntag, 2. Februar

15 Uhr: circa 55 Minuten, 6 Euro, ab vier Jahren
 Kloster-Kultur-Keller
 Franziskusweg 1. 52393 Hürtgenwald-Vossenack
 Figurentheater
 DER SELBSTSÜCHTIGE RIESE
 Figurespiel nach Oscar Wilde
 pulcinella-puppentheater Kirsten Ross

„Jeden Nachmittag, wenn die Kinder aus der Schule kamen, gingen sie in den Garten des Riesen, um darin zu spielen. Es war ein großer, lieblicher Garten mit weichem, grünem Gras. Die Vögel saßen in den Bäumen und sangen so süß, dass die Kinder oft in ihren Spielen in-

nehielten, um ihnen zu lauschen. ‚Wie glücklich wir hier sind!‘, rief eines dem anderen zu. Doch eines Tages kam der Riese nach Haus...“

Das Märchen „Der selbstsüchtige Riese“ wurde 1888 von Oscar Wilde geschrieben und gilt als Klassiker der englischsprachigen Literatur. Die Geschichte von der Wandlung des egoistischen Riesen zum Menschenfreund und Spielgefährten der Kinder berührt auch in unserer Zeit und hat an Poesie und Aktualität nicht verloren. In unserer Inszenierung wird die Geschichte kindgerecht mit viel Humor und Musik erzählt.

Es ist uns gelungen, das berühmte Duo nach Vossenack einzuladen. Für Blues-AnhängerInnen ein Muss:

Samstag, 15. Februar

19.30 Uhr: circa 120 Minuten inklusive Pause, 13 Euro, Jugendliche und Erwachsene
 Kloster-Kultur-Keller
 Franziskusweg 1
 52393 Hürtgenwald-Vossenack
 Konzert
 GUY VERLINDE DUO

Blues, Americana, Singer-Songwriter Guy Verlinde und Tom Eylenbosch

Im letzten Jahrzehnt dominierte Guy Verlinde (GENT/AARTRIJKE) die belgische Blues- und Roots-Szene. Er tourte ununterbrochen durch Europa, nahm in 14 Jahren 15 Alben auf und spielte in vielen renommierten Clubs (AB, De Roma, OLT,...) und auf internationalen Festivals (Blues Peer, Cognac Blues Passions, Moulin Blues,...). wo er die Rechnung mit Größen wie BB King, John Fogerty, Tony Joe White, Santana, John Hiatt, Canned Heat, Jeff Beck... teilte.

Seine Live-Shows sind auf hohem Niveau und aufgrund seiner von Blues, Roots und Americana durchdrungenen Songs wird er oft mit Doug MacLeod, Ian Siegal, Hans Theessink und Guy Davis verglichen, mit denen er in der Vergangenheit mehrmals gespielt hat. Zusammen mit seinem kürzlich verstorbenen Freund Tiny Legs Tim stand er auch an der Wiege der blühenden Genter Blueszene.

Live: Ein Guy Verlinde-Konzert ist eine musikalische Reise voller Geschichten über Liebe, Hoffnung, Auferstehung... die die heilende Kraft der Musik hervorhebt. Guy ist ein geborener Entertainer und Geschichtenerzähler.

Er versteht es, sein Publikum mit seinen Geschichten und Liedern zu berühren und schickt es immer mit einer guten Portion Positivität nach Hause. Beim Duo-Konzert wird er von Tom Eylenbosch (Klavier und Banjo) unterstützt.

Mit 24 Jahren ist er einer der jüngsten professionellen Musiker und Musiklehrer in Belgien. Er ist sehr talentiert, spielt mit verschiedenen Bands und ist mittlerweile ein gefragter Session-Musiker.

Kartenverkauf-/vorbestellungen: Telefon: 02429 / 308 - 53 (mit Anrufbeantworter), E-Mail: mail@kloster-kultur-keller.de (mit Bestätigungs-E-Mail)
 VVK-Stelle: BABALU-Ronig, Im Unterdorf 4, 52393 Hürtgenwald-Vossenack, babalu-ronig.de

Bürgerpreisverleihung 2024

Ehrung der Eheleute Wirtz-Bonn aus Hürtgen



v.l. Frau Heike Wirtz-Bonn, Manni Bonn, BM Cranen

Im Namen der Gemeinde Hürtgenwald durfte Bürgermeister Stephan Cranen am 12.12.2024 den Eheleuten Heike Wirtz-Bonn und Manfred

Bonn aus Hürtgen den Bürgerpreis übergeben. Dieser Preis ist eine besondere Auszeichnung für Bürgerinnen und Bürger, die sich in herausragender Weise für unsere Gemeinschaft engagieren und dabei einen bedeutenden Beitrag zum Erhalt und zur Förderung unseres Dorflebens leisten. Seit neun Jahren organisieren die Eheleute Wirtz-Bonn einen familiären Weihnachtsbasar in ihrer Gartenanlage. In wochenlanger Vorbereitung investieren die beiden unzählige Stunden, um für Freunde und Gäste ein stimmungsvolles Ambiente zu schaffen und den Besuchern ein paar schöne, gemeinsame Stunden zu ermöglichen. Neben deftigem Grünkohl und leckeren Getränken bieten Heike und Manfred an den beiden Tagen liebevoll gestalte-

te Handwerkskunst und Weihnachtsdekoration gegen eine freiwillige Spende an. Hierbei werden sie von Freunden sowohl finanziell als auch materiell unterstützt. Im Laufe der Jahre wurden beachtliche Summen gesammelt. Im Jahr 2023 waren es beispielsweise rund 8.500 Euro. Diese Mittel wurden und werden durch die Eheleute Wirtz-Bonn unmittelbar an lokale Projekte, die Menschen in Not unterstützen, wie zum Beispiel die Mission „Herzrasen“ im Aachener Klinikum oder Therapieeinheiten für krebskranke Kinder, weitergereicht. Ihr Engagement endet jedoch nicht mit dem Weihnachtsbasar. Während der verheerenden Flutkatastrophe haben sich die Eheleute Wirtz-Bonn sowohl im Ahrtal als auch im Stolberger Raum

tatkünftig für die Betroffenen eingesetzt und diese nach Kräften unterstützt. Bis heute unterstützen sie eine Familie mit zwei behinderten Kindern aus der hiesigen Region beim Wiederaufbau nach der Katastrophe. Der Bürgerpreis ist mit 1.000 Euro dotiert. Das Preisgeld wurde in diesem Jahr von der AWA Service GmbH zur Verfügung gestellt. Zusätzlich erhielten die Preisträger eine Urkunde, jeweils eine Ehrennadel in Silber und Frau Wirtz-Bonn einen Blumenstrauß. Bürgermeister Stephan Cranen bedankte sich demütig: „alleine die Tatsache, dass alle im Saal aufstehen und applaudieren zeigt, dass ich mit meiner Meinung über die herausragende Leistung in bester Gesellschaft bin“.

Heimatpreis 2024

Ehrung und Auszeichnung am 12. Dezember 2024 im Rathaus



Preisträger Heimatpreis: Rheinklänge Gey, Jungschützen St.Kreuz Schützenbruderschaft, Maigesellschaft Bergstein

Auch in diesem Jahr hat die Gemeinde Hürtgenwald den Heimatpreis verliehen. Dieser Preis ist eine besondere Auszeichnung für herausragendes Engagement zur Stärkung und Pflege unserer Heimat. Er wird im Rahmen des Landesförderprogramms „Heimat-Zukunft Nordrhein-Westfalen/ Wir fördern - was Menschen verbindet“ vergeben. Das Land NRW hat ein Preisgeld von insgesamt 5.000 Euro zur Verfügung gestellt.

Nach Beschluss des Rates der Gemeinde Hürtgenwald wurde das Preisgeld wie folgt verteilt:

1. Preis: „Rheinklänge“ Gey e. V. 1927, 2.200 Euro
2. Preis: „Schützenjugend der St. Kreuz Schützenbruderschaft Hürtgen“, 1.800 Euro
3. Preis: „Maigesellschaft Bergstein e.V.“, 1.000 Euro

Bürgermeister Cranen freute sich die Preise persönlich überreichen zu dürfen.

Busbrand auf Firmengelände führt zu Vollbrand einer Fahrzeughalle

Eine Person leicht verletzt

Hürtgenwald (ots). Am Sonntagmorgen, 19. Januar erhielt die Leitstelle der Polizei Düren um 10.24 Uhr Kenntnis von einem Brand auf einem Firmengelände an der Meistrenger Straße. Ein dort geparkter Reisebus geriet in Vollbrand. Nach bisherigen Ermittlungen führte ein 55-jähriger Busfahrer aus Aachen eine Routinekontrolle an seinem Reisebus durch, bevor dieser für eine geplante Fahrt genutzt

werden sollte. Während der Fahrt aus einer Fahrzeughalle bemerkte der Fahrer über die Rückfahrkamera zunächst Rauch, den er jedoch für Abgase hielt. Als der Rauch stärker wurde, begab er sich zur Rückseite des Busses und stellte fest, dass im Bereich des Motors ein Feuer ausgebrochen war. Das Feuer griff rasch auf die Fahrzeughalle über, die vollständig in Brand geriet. In der Halle befanden sich

mehrere Busse sowie umfangreiches Werkzeug. Der entstandene Sachschaden kann derzeit noch nicht genau beziffert werden. Der Busfahrer blieb unverletzt. Eine 66-jährige Frau, die versuchte, den Brand zu löschen, erlitt eine Rauchgasvergiftung und wurde leicht verletzt zur weiteren medizinischen Versorgung in ein Krankenhaus gebracht. Darüber hinaus wurde ein angrenzendes Wohngebäude

aus Sicherheitsgründen evakuiert. Alle Bewohner konnten das Gebäude unverletzt verlassen. Der Einsatz der Feuerwehr und der Polizei dauerte bis etwa 18 Uhr an. Nach ersten Erkenntnissen der Brandermittler ist ein technischer Defekt als Brandursache anzunehmen. Der entstandene Sachschaden beläuft sich nach derzeitigen Schätzungen auf einen Betrag im siebenstelligen Eurobereich.



67. Aktion Dreikönigssingen 2025

Sternsinger aus Obermaubach sammeln für benachteiligte Kinder

Groß war der Jubel bei den Sternsängern der Pfarrei St. Apollinaris. 24 Mädchen und Jungen sowie acht erwachsene Begleitende waren in Obermaubach im Einsatz für benachteiligte Kinder in aller Welt. Viele Male hatten sie den Segen „20*C+M+B+25“, Christus Mansionem Benedicat, Christus segne dieses Haus, über die Haustüren geschrieben.

„Erhebt Eure Stimme! Sternsingen für Kinderrechte“ lautete das Leitwort der 67. Aktion Dreikönigssingen, die Beispielprojekte liegen in Kenia und Kolumbien. Die Sternsinger machten deutlich, wie wichtig die Kinderrechte für Mädchen und Jungen in aller Welt sind. Kinder überall haben das Recht auf Nahrung, Bildung und Gesundheitsversorgung. Sie verdienen den Schutz vor Krieg, Gewalt und Missbrauch. Zugleich machten die kleinen und großen



Sternsinger Obermaubach 2025

Königinnen und Könige auf die Probleme bei der Umsetzung der 1989 von den Vereinten Nationen verabschiedeten Kinderechtskonvention aufmerksam. Denn zahl-

lose Not leidende und benachteiligte Kinder auf allen Kontinenten warten immer noch auf deren konkrete Umsetzung vor Ort. Ihr Wohl und ihre Würde werden nicht

Schreinermeister
Holzportz eK
Hans-Hubert Holzportz

Drovestr. 148a
52372 Kreuzau
Tel.: 02422/502646

www.schreinerei-holzportz.de

Tel.: 02422 / 904545

Wolfram

Stempel · Schilder · Folien

Textildruck
Tassen mit Fotodruck
Kfz-Beschriftungen

info@guido-wolfram.de

gewahrt und nicht geschützt. Vielen Dank allen Kindern und Helfern, die in Obermaubach mitgegangen sind. Nur ihr macht diese Aktion zu einem Erfolg!

Windener Billardspieler erfolgreich bei der Deutschen Meisterschaft

Jörg Undorf und Dirk Dienes werden Deutsche Vizemeister

Ende November 2024 fand die Austragung der Deutschen Meisterschaft im Billardsport statt. Für den BC Winden hatten sich Jörg Undorf und Dirk Dienes für die Meisterschaft qualifiziert. Im Doppel Dreiband Cup traten insgesamt 16 Mannschaften an. In vier Vorrunden wurden die Teilnehmer fürs Viertelfinale ermittelt. In der Vorrunde setzten sich unsere Spieler zunächst gegen

den CV Kassel 2 durch, verloren aber ihr zweites Vorrundenspiel gegen den Billard Center Weywiesen 2. Im entscheidenden Spiel gegen Billard Center Weywiesen 1 setzte man sich mit 40:39 denkbar knapp durch und machte das Viertelfinale klar. Dort traf man auf den BC Rothebusch 1. Mit 50:38 setzte man sich klar durch und dem Halbfinale stand nichts mehr im Weg.

Gegner war hier die Mannschaft vom BC Witten 1. Hier spielten die beiden Windener ihre beste Partie des Turniers. Mit 50:23 ließ man dem Gegner keine Chance, bei einem GB von 2,173, dem drittbesten des gesamten Turniers. Nun standen die Zeichen auf Finale und damit Deutsche Meisterschaft. Gegner waren nun die Mannschaft von BC Stadtlohn 2. In ei-

nem ausgeglichenen und spannenden Spiel setzte sich der Gegner aus Stadtlohn knapp mit 50:47 durch und wurde Deutscher Meister. Doch auch der 2. Platz ist ein großer Erfolg für unseren Verein. Vielleicht klappt es ja im nächsten Jahr mit dem Titel. Alles in allem war es ein gelungener Auftritt unserer beiden Spieler, die unsere Farben würdig vertreten haben.

Rurtal Pflege

Nierhoff

Ambulanter Pflege- und Service-Dienst

Unsere Leistungen:

- Grundpflege
- Beratung nach § 37.3
- Behandlungspflege
- Betreuung und Hauswirtschaftlicher Dienst

Drovestr. 151 A
52372 Kreuzau

Telefon: 0 24 22 / 90 46 20
Telefax: 0 24 22 / 90 46 21
Mobil: 01 79 / 93 57 863

info@rurtal-pflege.de
www.rurtal-pflege.de

LOKALES AUS DER GEMEINDE KREUZAU

Gesucht Podologe (m/w/d)

Werde Teil unseres Teams in Düren/Nideggen

Deine Aufgaben

- Fußpflege und Behandlungen
- Patientenberatung

Dein Profil

- abgeschlossene Ausbildung
- Freude am Beruf

Wir bieten

- flexible Arbeitszeiten
- attraktives Gehalt
- Weiterbildung
- gutes Arbeitsklima



Bewirb dich jetzt unter:

02427/9091600 • info@podologie-fusswerk.com

Alleinunfall auf der L 249

Fahrzeug landet auf dem Dach

Kreuzau (ots). Am Sonntagabend, 19. Januar ereignete sich gegen 17.55 Uhr ein Alleinunfall auf der L 249 zwischen Kreuzau und Nideggen. Ein 28-jähriger Mann aus Düren befuhr zunächst den Kreisverkehr an der L 249 aus Richtung Kreuzau kommend und bog anschließend in Richtung Nideggen ab. Während der Fahrt brach das Heck seines Pkw aus bislang unge-

klärter Ursache aus. Das Fahrzeug drehte sich mehrfach, kam von der Fahrbahn ab und blieb schließlich im Seitengraben auf dem Dach liegen. Der Fahrer wurde mit leichten Verletzungen durch einen Rettungswagen in ein Krankenhaus gebracht. Der Pkw war nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden. Der entstandene Sachschaden wird auf etwa 5.000 Euro geschätzt.

Met PRINZ CARLO I. zesamme fiere



Prinz Carlo I. (Carlo Kaptain) mit seinen Adjus Lukas Wolff, Arne Kaptain, Max Fechler und Michael Nieselstein

Bei der Karnevalsgesellschaft Ahle Schlupp 1880 Kreuzau e.V. laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren. Die Schluppe starten mit Prinz Carlo I. und seinem Team an der Spitze in die 145. Session.

Der Start in die Session steht unmittelbar bevor. Alle Veranstaltungen ergeben sich aus dem nachstehenden Überblick:

Montag, 3. Februar, 18 Uhr:

Kartenvorverkauf/-ausgabe für die Jruße Schluppe-Sitzungen in der Gaststätte Alte Post
Samstag, 8. Februar, 19 Uhr:

Jruße Schluppe-Sitzung

Sonntag, 9. Februar, 15 Uhr:

Närrischer Kaffeeklatsch mit dem „VdK Sozialverband“

Samstag, 15. Februar, 19 Uhr:

2. Jruße Schluppe-Sitzung

Montag, 17. Februar, 18 Uhr:

Kartenvorverkauf

für die Sonndaachssitzung in der

Gaststätte Alte Post

Samstag, 22. Februar, 10 Uhr:

Haussammlung

mit Verteilung des Rosenmontagszugprogrammheftes:

Samstag, 22. Februar, 15 Uhr:

Kindersitzung mit Inthronisation des Kinderprinzen Ole I.

Sonntag, 23. Februar, 15 Uhr:

Sonndaachssitzung

eine Sitzung für JUNG und ALT

Donnerstag, 27. Februar, 17 Uhr:

Fastelovend „PUR“

mit DJ „Zöllli“ | Live-Einlage „Raderdoll“

Samstag, 1. März, 19 Uhr:

Prinzenball

zu Ehren von Prinz Carlo I. mit der Coverband „Eventuell eine Band“

Sonntag, 2. März, 10.30 Uhr:

Plattdeutsche Messe

in der Pfarrkirche „St. Heribert“

Sonntag, 2. März, circa 11.30 Uhr:

Verleihung des Tillmann-Gottschalk-Verdienstordens

im Sitzungssaal des Rathauses
Montag, 3. März, 13.30 Uhr:

ROSENMONTAGSZUG

Montag, 3. März, 16 Uhr:

ROSENMONTAGSBALL

mit DJ „Zöllli“

Eintrittspreise

Jruße Schluppe-Sitzungen: 15 Euro

Sonndaachssitzung: 10 Euro

Kindersitzung für Kinder: FREI

für Erwachsene: 5 Euro

Fastelovend „Pur“ KVV: 8 Euro, AK: 10 Euro

Prinzenball KVV: 10 Euro, AK: 12 Euro

Rosenmontagsball KVV: 10 Euro, AK: 12 Euro

Veranstaltungsort

Alle Saalveranstaltungen finden in der Kreuzauer Festhalle statt.

Kartenvorbestellungen für den Sitzungskarneval

Kartenvorbestellungen für den Sitzungskarneval werden jeweils bis zum Vortag des Sitzungstermins entgegengenommen:

Telefonisch Manfred Kempen

(02422) 6833

E-Mail:

kartenvorverkauf@ahleschlupp.de

Sichern Sie sich ab sofort ihre Eintrittskarten für die „tollen Tage“

Die Tickets für unsere Veranstaltungen an den „tollen Tagen 2025“ (Weiberfastnacht, Karnevalssamstag und Rosenmontag) können seit dem 15. Januar bei folgenden Vorverkaufsstellen erworben werden:

Gaststätte „Op de Bahn“,

Bahnhofstraße 2, 52372 Kreuzau

Dürener Lokal-Anzeiger,

Kaiserplatz 12 - 14, 52349 Düren

Interesse an der Teilnahme am Kreuzauer Rosenmontagszug?

Möchten Sie sich mit einer schönen Fußgruppe oder sogar mit einem Wagen am Kreuzauer Rosenmontagszug beteiligen?

Wer Interesse hat, wendet sich bitte bis zum 31. Januar an unseren Zugmeister Reiner Leisten,

Schützenstraße 9, (02422) 901 880.

Anmeldeformulare:

www.ahleschlupp.de

Anmeldungen per E-Mail:

reinerleisten@ahleschlupp.de

Exklusiv für Zugteilnehmer des Kreuzauer Rosenmontagszuges bieten wir das „Kombi-Ticket“ für die tollen Tage (Weiberfastnacht, Karnevalssamstag und Rosenmontag) in der Festhalle Kreuzau für nur 25 Euro an; Anfragen hierzu unter:

kartenvorverkauf@ahleschlupp.de

Der Button zur Session 2024/2025

Der Button zur Session 2024/2025 ist in der Festhalle vor den Sitzungen und während der Pausen käuflich zu erwerben und gehört zu der im Jahr 1992 gestarteten Buttonserie.

Haussammlung

Am Samstagvormittag, den 22. Februar findet in unserem Ort Kreuzau wieder die traditionelle „Haussammlung“ mit der Verteilung des Rosenmontagszugprogrammheftes 2025 statt. Wir bitten um eine freundliche Aufnahme und danken schon jetzt für Ihre Spende.



Der Bauhof wird durch neuen Mitarbeiter verstärkt



Bürgermeister Schmunkamp begrüßte in diesen Tagen einen neuen Mitarbeiter im Rathaus und freut sich, dass Anis Tarkhani künftig das Team des Bauhofes tatkräftig unterstützen wird.

Er wünschte ihm einen guten Start und viel Freude und Erfolg in seinen neuen Betätigungsfeldern.

v.l. Anis Tarkhani und Bürgermeister Schmunkamp (Foto: Stadt Nideggen)

Einladung zum Gewerbestammtisch

Liebe Damen und Herren Gewerbetreibende, als Stadtverwaltung Nideggen möchte ich den Austausch zwischen Ihnen und der Verwaltung sowie den politischen Vertretern neu beleben und der Wiederholung geäußerten Wunsch Ihrerseits nach einem ungezwungenen Austausch und regelmäßigen Netzwerktreffen nachkommen. In Vorbereitung überarbeitet mein Team gerade die Übersicht aller Gewerbetreibenden, insbesondere die Erreichbarkeiten per Mail und Telefon.

Aus diesem Grund bitte ich um Rückmeldung folgender Informationen

- **Firmenbezeichnung**
- **Ansprechpartner**
- **Mail**

- **Telefon**
- **Internetseite**
an stadtentwicklung@nideggen.de.

Darauf aufbauend würde ich dann entsprechend im 1. Halbjahr eine erste Zusammenkunft planen, wozu Sie auch gerne Ideen für **Themen** und **Örtlichkeit** mitteilen.

Ihre Rückmeldungen erwarte ich **gerne bis zum 31.01.2025** und hoffe, dass Sie eine tolle und erholsame Weihnachtszeit verbuchen konnten und mit viel positiver Energie ins Jahr 2025 gekommen sind.

Ihr Bürgermeister
Marco Schmunkamp

Hinweis auf die Amtlichen Bekanntmachungen

Gemäß den Bestimmungen der Hauptsatzung der Stadt Nideggen erfolgen amtliche Bekanntmachungen rechtswirksam ab dem 01.01.2020 durch Bereitstellung auf der Internetseite der Stadt Nideggen www.nideggen.de. Nachrichtlich wird bekannt gegeben, dass folgende Bekanntmachungen veröffentlicht wurden:

- 07.01.2025 - Bekanntmachung Sitzung des Wahlausschusses am 15.01.2025
- 10.01.2025 - Bekanntmachung Sitzung des Ausschusses für

Schule, Bildung, Soziales, Jugend und Sport am 21.01.2025

- 13.01.2025 - Sanierungssatzung Nideggen-Schmidt mit BekanntmAO
- 17.01.2025 - Bekanntmachung Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 28.01.2025

STADT NIDEGGEN
Der Bürgermeister

Pflegeberatungsstelle

Die Pflegeberatungsstelle des Kreises Düren ist hier kompetenter Ansprechpartner und berät und unterstützt Betroffene im Rathaus Nideggen in allen Fragen rund um das Thema Pflege.

Aber auch bevor es zu einer unerwarteten Pflegebedürftigkeit kommt, können Sie sich dort über Hilfs- und Unterstützungsmöglichkeiten bei einem Pflegefall informieren.

Die Beratung erfolgt durch kompetentes, erfahrenes Personal des Krei-

ses Düren und ist trägerunabhängig, vertraulich, neutral und kostenlos. Im Jahr 2025 stehen folgende Beratungstermine jeweils in der Zeit von 13:30 Uhr - 16:15 Uhr in Nideggen zur Verfügung:

20.02., 20.03., 17.04., 15.05., 12.06., 17.07., 21.08., 18.09., 16.10., 20.11., 18.12.2025

Vereinbaren Sie einfach einen Beratungstermin im Rathaus Nideggen. Ansprechpartner ist hier: Frau Diana Naas; Tel: 02427/80917

ENDE NACHRICHTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND RATHAUSSEITEN



Prunksitzung in Wollersheim



Prinz Marco II. (Mitte), Bauer Günni I. (r.) und Jungfrau Pinky I. (l.) feierten mit den Jecken

Am 18. Januar feierte die Karnevalsgesellschaft Wollersheim 1972 e.V. ihre Prunksitzung im ausverkauften Bürgersaal. Die Moderation der Sitzung übernahm Julian Pick. Er begrüßte neben den vielen Jecken vor auch einige Ehrengäste, viele befreundete Karnevalsgesellschaften aus dem Umland und Abordnungen der Ortsvereine. In Wollersheimer Tradition eröffnete die eigene KG die Sitzung. Mit eingezogen war das amtierende Dreigestirn, Prinz Marco II., Bauer Günni I. sowie

Jungfrau Pinky I., der Elferrat, die Jugendgarde sowie das Mariechen der KG. So waren die Jecken pünktlich zum ersten Program-Highlight ordentlich eingestimmt. Zur Überraschung aller zog die Prinzen-Garde Köln 1906 e.V. mit über 140 Personen ein. Möglich gemacht und gesponsert hatte diesen Auftritt Stefan Rath. Rath ist nicht nur Mitglied der Prinzen-Garde, er wohnt auch in Wollersheim.

Mit „Ne Spätzünder“ war auf der Sitzung ein klasse Redner im Pro-



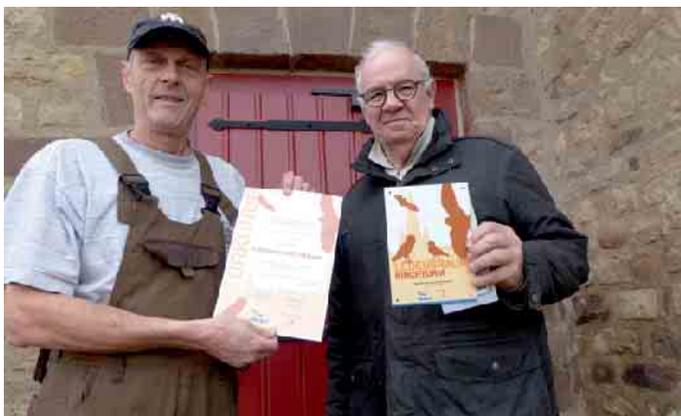
Die Jungs von „Palaver“ sorgten für kurzweilige musikalische Unterhaltung

gramm gesetzt. Die Band „Us em Lääve“ brachte nach dem Auftritt der vereinseigenen Jugendgarde dann zum ersten Mal am Abend den Saal zum Tanzen. Auch „HaPe Johnen“ zeigte sein Können und heizte dem Publikum ordentlich ein. Dann wurde es voll auf der Bühne.

Die KG aus Derichsweiler zog traditionell auf und fühlte sich sichtlich wohl in Wollersheim. Holger Quast sang mit den Narren standesgemäß einige Lieder. Zu Ehren des Dreigestirns und allen Jecken

im Saal wirbelte dann die Wollersheimer Showtanzgruppe „Dancing Diamonds“ über die Bühne. Weiter ging es mit geballter Musikpower. Die charmanten Jungs von „Palaver“ und die Stimmungsband „Schnütz“ sorgten für kurzweilige Unterhaltung und gute Laune. Allesamt feierten anschließend dann noch bis in die frühen Morgenstunden. Mit der diesjährigen Prunksitzung hat man aus der Ortschaft in der Gemeinde Nideggen wieder das 87. Veedel von Köln gemacht. FH

Schleiereulenkasten für die St. Agatha Kirche in Embken



Herr Bergrath und Herr Esser. Foto: Ulrich Bergrath

Am 2. Dezember 2024 wuchteten der ehemalige Feuerwehrmann und NABU-Mitglied Ulrich Bergrath und sein Helfer Manfred Reisch den maßgeschneiderten Schleiereulenkasten die enge Treppe im Kirchturm der St. Agatha in Nideggen-Embken nach oben. „Hier mögen es die Schleier-

eulen besonders gerne, hier haben sie einen Überblick über die Gärten und fühlen sich vor Raubtieren sicher“, erklärt Ulrich Bergrath dem Ortsvorsteher und Mitglied im Kirchenvorstand Heinrich Esser, während er den Kasten fachgerecht einbaut. Dafür mussten nur minimale

Veränderungen vorgenommen werden, sodass die Eulen später von draußen in den Kasten einfliegen und nicht in den Innenraum der Kirche eindringen können. Der Kasten und das Einbauen wurden durch das LEADER Projekt „Zukunftsdörfer“ in der Eifel der Biologischen Station im Kreis Düren e.V. ermöglicht. In dem Projekt geht es um gezielten Arten- und Naturschutz in den Dörfern der Eifel und der Zülpicher Börde. Auch werden Maßnahmen zum Klimaschutz, wie Pflanzungen von Gehölzen und das Begrünen von Dächern, gefördert.

„Jetzt müssen wir nur noch warten, bis eine Schleiereule den Kasten entdeckt, dort einzieht und Junge bekommt“, freut sich die Projektleiterin Sarah-Maria Hartmann von der Biologischen Station Düren. Die lautlosen Jäger lassen sich im Flug gut an der weißen Unterseite erkennen. Als Kulturfollower leben und jagen sie

auch in Menschennähe. Kleinsäuger, wie Wühl- oder Spitzmäuse stehen hauptsächlich auf dem Speiseplan. Tagsüber kann man die unverdaulichen Speisereste aus Fell und Knochen in Form von zylindrischen und dunklen, fast schwarz-grauen Gewöllen an Fraßplätzen finden. Wer Schleiereulen helfen will, sollte auf Gift für Mäuse verzichten. Auch in der Landschaft hängende Netze können den Tieren zum Verhängnis werden, wenn sie sich darin verfangen. Die Eule ist auf eine reich strukturierte Kulturlandschaft und künstliche Nisthilfen angewiesen. Sie brütet gerne in Kirchtürmen, Scheunen, auf Dachböden und Ruinen.

Sie haben eine Idee, wo ein Schleiereulenkasten aufgehängt werden könnte?

Dann freuen wir uns über eine Rückmeldung an sarah.hartmann@biostation-dueren.de.

Exkursion im Badewald

Heimat- und Geschichtsverein Nideggen e.V.

Mitglieder des Heimat- und Geschichtsvereins Nideggen e.V. machten sich auf die Spuren der Heimatforscher Pfarrer Andreas Pohl und Heinrich Fischer. Ziel war der Badewald, der Bereich des ehemaligen von Pohl genannten Castellum Aduatuka und das gesamte vermutete Römerlager, wo einst Eburonen und Römer hausten. Diese Stätten liegen u.a. auch im jetzigen Stadtgebiet von Nideggen.

Wir schauten uns die terrassenförmigen Wiesen im Bereich der Quelle des Neffelbaches und auf der gegenüberliegenden Westseite, dort wo das Tal steil zur Rur abfällt, an. Da eigentlich nur die Nordseiten beziehungsweise Westseiten der jeweiligen Täler Terrassen aufweisen, schlossen wir landwirtschaftliche Gründe aus (Weinanbau oder ähnliches).

Weiter suchten wir einen stark ausgeprägten Hohlweg auf, welcher abrupt an einem Steinbruch endet. Da es sich um einen kleineren Steinbruch handelt, kann man den Grund im Abtransport der Felssteine nicht sehen. Allerdings endet der Hohlweg kommend aus dem Rurtal direkt vor der Terrassierung am Fichelsberg. Natürlich kam uns der Gedanke, dass es sich bei dem Fichelsberg um einen uralten heiligen Ort handelt. Pilgerten durch den Hohlweg Gläubige vom Rurtal

aus hoch zum Fichtelsberg? Letztlich standen wir auch hier vor einem Rätsel. Das größte Rätsel waren wohl die Gruben, welche etwa fünf bis acht Meter tief sind und einen Durchmesser von bis zu 50 Meter ausweisen. Teilweise sind diese trocken, andere wiederum sind mit Wasser gefüllt. Es sollen weiter über 100 Gruben im vorgegebenen Bereich gegeben haben. Pfarrer Pohl spricht einerseits von kimbrischen Wohngruben und andererseits von mit Wasser gefüllten Maaren. Hier stellten sich ebenfalls Fragen über Fragen. Wer hat diese ausgehoben und für welchen Zweck? An die von Pohl erwähnten Wohngruben können wir nicht glauben. Eine weitere Frage beschäftigte uns sehr, nämlich wo wohl der Abraum geblieben ist? Und wann wurden diese Gruben ausgehoben? Vor circa 700 Jahren, also im Mittelalter, oder vor fast 2000 Jahren zur Zeit der Römer? Waren es Germanen oder waren es Kelten?

Wie gesagt: viele Fragen, aber keine Antworten. Ebenfalls vollkommen ungeklärt ist die Frage, was hier herausgeholt wurde. Nachdem wir uns noch die mehr als kläglichen Reste einer römischen Villa (Villa Rustica) angesehen hatten, suchten wir zum Schluss zwei Hügelgräber auf. Auch hier keine



Uwe Gotthardt & Söhne GmbH

SANITÄR • HEIZUNG • REPARATURDIENST
Beratungs- und Verkaufsstelle in Nideggen-Schmidt

Kasparstr. 35-37 50670 Köln Tel. 0221/73 23 22
Am Scheidbaum 4a 52385 Nideggen-Schmidt Tel. 02474/99 84 277

info@gotthardt@web.de www.uwegotthardt-soehne.de



Terrassierungen südlich des Badewaldes (Foto: Heinrich Klein)

Antwort auf die Frage „Wie alt und von wem und für wen?“ zu finden. Hügelgräber wurden bereits in der Bronzezeit und bis zum 3. bis 4. Jahrhundert nach Chr. angelegt. Um auf das Alter zu kommen, müsste man diese in der Hoffnung auf Grabbeilagen ausgraben. Fest steht jedoch, dass in solchen Gräbern nicht der „normale Bürger“ beigesetzt wurde.

Zum Schluss lässt sich festhalten, dass wir auf Spurensuche waren und viel gesehen haben. Fraglich bleibt, ob es je ein Endergebnis und

Antworten auf unsere Fragen gibt. Wir waren auf den Spuren unserer Vor-Vorfahren und die haben alle ihre Spuren im Badewald zurückgelassen.

Wenn Sie mehr erfahren wollen, können Sie sich gerne mit uns in Verbindung setzen.

Noch ein kleiner Hinweis: Gerne nehmen wir interessierte neue Mitglieder auf. Der Jahresbeitrag beträgt nur 12 Euro.

Heimat- und Geschichtsverein Nideggen e.V.
Heinz Bucker

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde

Abenden, St. Martinus: jeden 1. und 3. Samstag im Monat um 17.30 Uhr Messe oder Wortgottesdienst

Berg, Clemens-Kirche: jeden 2. und 4. Samstag im Monat um 17.30 Uhr Messe oder Wortgottesdienst im Wechsel

Nideggen, St. Johannes Baptist: sonntags, 9.30 Uhr

Wollersheim und Embken: jeden 2. Sonntag um 9.30 Uhr im Wechsel

Muldenau: jeden 1. Samstag im

Monat um 17 Uhr weitere Messen u.a. Donnerstagabend siehe dazu die Homepage <https://gemeinden.erzbistum-koeln.de/>

seelsorgebereich_zuelpich-V8/Gemeinsam_Gott_begegen/gottesdienstordnung/Schmidt, St. Hubertus: samstags, 19 Uhr

Über weitere Messfeiern informiert die GdG Heimbach-Nideggen auf ihrer Internetseite <https://gdg-heimbach-nideggen.de>.

Evangelische Kirchengemeinde Düren

Pfarrbezirk Kreuzau/Nideggen

Gemeindehaus Kreuzau: Heribertstraße 5, 52372 Kreuzau, 02422/8187

Pfarrer: Pfarrer Martin Gaevert, 02421/2620689

Gottesdienste derzeit nur mit Anmeldung.

Die Übersicht aller stattfindenden Gottesdienste finden Sie auf der Homepage unter www.evangelischegemeinden-dueren.de/gottesdienste.



Geschichten in und um Nideggen

Die Schatzgräber



Badewald, eigene Collage

An dunklen, langen Winterabenden erzählt man sich so manche Sage, so wie die folgende: Vor langer Zeit soll im Badewald ein Schatz versteckt worden sein,

der aber wegen eines Mordes mit einem Fluch behaftet sein soll. Zwei junge Burschen wollten dieser Sage trotz der Warnung auf den Grund gehen und hatten

schon eine Stelle gefunden, an der es sich wohl lohnte, zu graben. Um nicht gesehen zu werden, hatten sie sich um Mitternacht an Ort und Stelle verabredet. Voller Eifer fingen sie an, ein tiefes Loch auszuheben; Mond und Sterne beleuchteten ihr Tun mit silbrigem Licht.

Sie wollten schon aufgeben, als einer in der Tiefe auf eine Kiste stieß. Als sie diese mit vereinten Kräften zu bergen versuchten, hörten sie plötzlich über sich ein seltsames Lachen und sahen voller Schrecken über der Grube einen Galgen stehen, auf dem der Teufel saß und einen Strick herab baumeln ließ. Mit höhnischer Stimme sprach er zu ihnen: „Welchen von euch beiden soll ich zuerst holen?“

Den Burschen verschlug es zuerst

die Stimme, bis sich einer besann und ängstlich rief: „Den mit den weißen Haaren!“

So plötzlich wie er gekommen war, löste sich der Spuk auf, Galgen und Kiste waren verschwunden. Enttäuscht und noch mit dem Schrecken in den Gliedern machten sich die Burschen auf den Heimweg, erzählten aber niemandem von ihrer Schreckensnacht. Doch groß war ihr Erstaunen, als einer der Burschen morgens mit schlohweißem Haar aufwachte und drei Tage später zu Grabe getragen wurde.

Also merke: *Drum grabe man nach Schätzen nicht, bei Tage, noch bei Sternenlicht, was man durch Fleiß erworben, hat keinen noch verdrorben.*

Margot und Jochen Groß www.die-zwei-nideggen.de

Tanzkurs - Tanzsportgemeinschaft Schmidt

Es ist wieder soweit. Die Tanzsportgemeinschaft des TuS Schmidt bietet wieder einen neuen Tanzkurs an. Da der Kurs sich seit Jahren besonderer Beliebtheit erfreut, setzen wir das Angebot fort, Preis: 35 Euro pro Teilnehmer. In nur acht (meistens machen wir auch die ein oder andere Stunde mehr) Übungseinheiten (à 1,5 Stunden) tanzen lernen - wäre unser Ziel. Wie wär's? Disco Fox steht an erster Stelle; aber wir geben auch Einblicke in den

ein oder anderen Standard- oder Lateintanz; je nachdem, was die Teilnehmer gerne machen möchten. Da ist gute Stimmung und jede Menge Spaß vorprogrammiert, Die Stimmung in der Halle ist jedenfalls immer super. Eine Mitgliedschaft im Verein ist nicht erforderlich. Wir nehmen, nach wie vor, nur eine bestimmte Anzahl von Paaren, um eine möglichst optimale Betreuung zu gewährleisten und genügend Platz in der Halle zu haben. Für die, die für

normale Anlässe etwas tanzen lernen wollen, das perfekte Angebot. Ihr könnt natürlich nach dem Kurs auch weiter machen. Wie immer gibt es aktuelle Musik und erfahrene, hochqualifizierte Trainer, bei denen das Ganze leicht, locker und mit Spaß gelebt wird und die die Dinge auch vermitteln können.

So liegt die Durchfallquote liegt bei null Prozent und ihr könnt später mal „so richtig aus der Reihe tanzen“. Wer also Lust hat, Tan-

zen auf die leichte Art zu lernen, gerne tanzen würde, Musik hören möchte, einfach auch mal abschalten und was Neues machen will, meldet sich kurzfristig, damit wir planen können. Die Termine stimmen wir nach Anmeldung mit allen Teilnehmern gemeinsam ab, damit möglichst alle teilnehmen können. Start ist im Januar, Kontakt: 0170/7162095.

Also wie immer so ganz nebenbei - weg mit den Winterpfunden und was für Geist und Körper tun.

Die Optik

Zülpicher Str. 30 · 52385 Nideggen
Tel.: 0 24 27 / 90 14 40
www.die-optik-nideggen.de

Unsere
Öffnungszeiten:
Montag - Freitag
10:00 - 18:30 Uhr,
Samstag
10:00 - 13:00 Uhr

bis zu
**20%
RABATT**

**WIR MACHEN PLATZ FÜR NEUES!
AUF VERSCHIEDENE FASSUNGEN.**

Schauen Sie einfach vorbei.
Wir beraten Sie gerne!

Besuchen Sie uns auch auf unserer - und -Seite

Trauercafé

Das Trauercafé Nideggen bietet einen Austausch an für alle, die einen Verlust erlitten haben und in dieser Situation Unterstützung suchen. Am Samstag, dem 8. Februar findet das Trauercafé in der Zeit von 10 bis 12 Uhr statt. Es handelt sich um ein offenes Angebot für Trauernde. Hier bietet sich Ihnen

die Möglichkeit, im vertrauten Rahmen über Ihren Verlust zu sprechen. Der Veranstaltungsort ist das Pfarrheim in der Kirchgasse 6 in 52385 Nideggen. Telefon 0178 9813452 Sie sind herzlich willkommen! Weitere Informationen erhalten Sie unter <https://www.hospiz-rureifel.de>

Mit „guten Vorsätzen“ zum Rehasport

Jetzt starten mit Gymnastik oder Muskeltraining

Der Januar ist seit jeher der klassische Monat um gute Vorsätze in die Tat umzusetzen. Wenn es dabei um Fitness und Gesundheit geht, ist der Rehasport die ideale Lösung. Denn die ärztliche Verordnung für Rehasport wird komplett von der gesetzlichen Krankenkasse finanziert.

Jeder Hausarzt oder Orthopäde kann ein Rezept für den „Gesundheitssport“ ausstellen. Da diese Verordnung auch nicht das Budget des Mediziners belastet, machen dies die meisten auch sehr gerne.

Nach der Bewilligung durch die gesetzliche Krankenkasse führt der Weg dann zum nächstgelegenen Rehasportverein. Für den Bereich der Rureifel ist das der in Nideggen ansässige, gemeinnützige Verein Reha-Sport-Nideggen e.V. Die Übungsstätte des Vereins finden sie im Fitnessstudio in Nideggen direkt über dem Rewe-Markt im Gewerbegebiet.

Vor dem ersten Training findet dort eine gründliche Beratung statt. Dabei wird zuerst der passende Kurs festgelegt und im Anschluss wird geklärt, ob weitere

sportliche Aktivitäten sinnvoll sind. Da in den meisten Fällen der Rehasport nur einmal pro Woche für 45 Minuten verordnet wird, ist es sehr oft empfehlenswert, den Rehasport noch um ein gesundheitsorientiertes Krafttraining zu ergänzen. Denn die besten Ergebnisse erzielt man bei zwei bis drei Trainingseinheiten pro Woche. Die gesetzlichen Krankenkassen erwarten, dass die im Rehasport erlernten Übungen zu Hause regelmäßig fortgeführt werden. Dies gelingt den meisten Teilnehmern in der Praxis aus verschiedenen

Gründen leider nicht.

Die Verordnung für Rehasport umfasst in der Regel 50 Trainingseinheiten, die in maximal 18 Monaten absolviert werden können. Daher stehen die Chancen für eine längere sportliche Betätigung sehr gut. Die verschiedenen angebotenen Kurse finden sowohl vormittags als auch nachmittags statt.

Unter der Rufnummer 02427/905454 stehen die Rehasportspezialisten des Vereins jederzeit für Fragen rund um den Rehasport zur Verfügung.

Zukunftsdörfer in Eifel und Börde

Kostenfreie Online-Vorträge zum Klima- und Naturschutz im Dorf



Bio-Station-Hummeln auf Sonnenblume (Foto: Frank Sommerlandt)

Die Biologischen Stationen Düren, Euskirchen und Bonn/Rhein-Erft heißen Sie herzlich willkommen, mehr über verschiedene Maßnahmen zum Klima- und Naturschutz im Rahmen der LEADER-Kooperationsprojekte „Zukunftsdörfer“ zu erfahren

Der Auftakt unserer beliebten Online-Vortragsreihe fand am 22. Januar statt. In den folgenden Monaten erwarten Sie spannende Vorträge über das geheime Leben der Hummeln, klimaresiliente und Artenvielfalt fördernde Straßenbäume sowie über den Schutz und die Lebensweise von Fledermäusen. Unsere Veranstaltungen richten sich an alle interessierten und engagierten Menschen

aus der Region, Vereine, Kommunen, Schulen sowie private Haus- und Gartenbesitzer*innen. Wir präsentieren konkrete und positive Beispiele für Artenschutzmaßnahmen im kleinen Rahmen und im eigenen Wirkungsbereich. Im Anschluss an die

Vorträge haben Sie die Möglichkeit, sich in einer Diskussionsrunde aktiv mit unseren Referent*innen auszutauschen. Die Teilnahme an den Vorträgen ist kostenfrei, jedoch ist eine Anmeldung über <https://biostation-dueren.de/termine/> erforderlich. Ausgerichtet wird die Vortragsreihe von den Biologischen Stationen der Kreise Düren, Euskirchen und Bonn/Rhein-Erft, die im Rahmen der

gemeinsamen LEADER-Projekte „Zukunftsdörfer“ Maßnahmen zur Stärkung der Artenvielfalt in den LEADER Regionen Eifel, Zülpicher Börde und Rheinischem Revier an Inde und Rur umsetzen. Gefördert werden die Projekte durch die EU, das Ministerium für Landwirtschaft und Verbraucherschutz NRW und die jeweiligen Kreise der Biologischen Stationen.

Wir wollen mehr! Seien Sie dabei, wenn wir gemeinsam eine nachhaltige Zukunft schaffen! Terminübersicht:

Mittwoch, 29. Januar - Mittwoch, 18.30 bis 20 Uhr:

Hummeln als heimliche Helfer - wie sie die Vielfalt in der Natur und auf unseren Tellern bewah-

ren

Referent: Dr. Frank Sommerlandt, Thünen-Institut

Mittwoch, 12. Februar - 18.30 bis 20 Uhr:

Straßenbäume im Zeichen des Klimawandels

Referentin: Dr. Susanne Böll, Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau

Institut für Stadtgrün und Landschaftsbau, Arbeitsbereich Urbanes Grün

Mittwoch, 26. Februar - 18.30 bis 20 Uhr:

Fledermäuse am Haus und im Garten - Was können wir für sie tun?

Referentin: Dr. Henrike Körber, Biologische Station im Kreis Düren e.V.

Neu- und Gebrauchtwagen
Volkswagen Jahreswagen von Mitarbeitern der VW AG



Ihr Ansprechpartner
für **VW E-Autos**



Service



Economy Service



Autohaus Vossel KG
Heerstr. 54
53894 Mechernich
Tel.: 02443 31060

Volkswagen Economy Service Vossel & Kühn
Hermann-Kattwinkel-Platz 7
53937 Schleiden-Gemünd
Tel.: 02444 2212

Hinweis auf die Amtlichen Bekanntmachungen

Gemäß den Bestimmungen der Hauptsatzung der Gemeinde Vettweiß erfolgen amtliche Bekanntmachungen rechtswirksam durch die Veröffentlichung auf der Internetseite der Gemeinde Vettweiß www.vettweiss.de bzw. bei baurechtlichen Bekanntmachungen im Bekanntmachungskasten am Rathaus.

Auf diese Bekanntmachungen wird hier nachrichtlich hingewiesen:

- Bekanntmachung für den Dränverband Vettweiß zur Ausschusssitzung am 05.02.2025

ENDE NACHRICHTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND RATHAUSSEITEN

NACHRICHTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND RATHAUSSEITEN

Überblick zur Rechtslage der Anliegerbeiträge ab 2025

Im Bereich der Anliegerbeiträge haben sich im letzten Jahr wesentliche Änderungen ergeben. Anliegerbeiträge werden im Zuge von Straßenausbaumaßnahmen erhoben und können nach zwei Gesetzen festgesetzt werden: Die sogenannten Erschließungsbeiträge werden nach dem Baugesetzbuch (BauGB) erhoben, welches ein Bundesgesetz ist. Sie sind dann einschlägig, wenn es sich bei der Baumaßnahme um eine Ersterschließung handelt bzw. eine Straße erstmalig endgültig hergestellt wird. Bei diesen Maßnahmen beläuft sich der Anliegeranteil auf 90%; der Anteil der Gemeinde auf 10%.

Hiervon zu unterscheiden sind die Straßen(aus)baubeiträge, welche nach dem Kommunalabgabengesetz NRW (KAG NRW) erhoben werden. Hierbei handelt es sich um ein Landesgesetz, welches von der Landesregierung NRW nun zwischenzeitlich reformiert wurde. Wenn in den Medien von der Abschaffung der Straßenbaubeiträge berichtet wird, sind hiermit ausschließlich die Beiträge nach dem KAG gemeint. Das BauGB hat unverändert Bestand; Erschließungsbeiträge werden daher unverändert erhoben.

Für die mittelfristig beabsichtigten KAG-Ausbaumaßnahmen hat die überschlägige Prüfung der Verwaltung ergeben, dass für diese durchgehend die neue Rechtslage ab 01.01.2024 anwendbar sein dürfte und diese Straßen mithin voraussichtlich dem Beitragserhebungsverbot unterliegen mit der Konsequenz, dass von den betroffenen Anliegern keine Beiträge zu erheben sein werden. Der bisherige Anliegeranteil wird der Kommune über die nun erlassene Erstattungsverordnung durch das Land NRW erstattet. Es ist jedoch in jedem Fall eine Einzelfallprüfung erforderlich.

Folgende Straßen sind aktuell durch den Rat der Gemeinde Vettweiß bereits als Maßnahmen nach dem Kommunalabgabengesetz NRW eingestuft:

- Im Juhl, Soller
- Demmerweg, Soller (Teilstück Im Juhl/Hampeschstraße)
- Grünstraße, Müddersheim
- Müddersheimer Weg, Gladbach
- Mühlengasse, Gladbach
- Am Regensbusch, Müddersheim
- Frankenstraße, Müddersheim
- Jagdrain und Jägerpfad, Vettweiß

- Am Silo, Vettweiß
- Am Mönchhöf (Teilstück), Soller
- Waldstraße (Teilstück), Frangenheim
- Klosterstraße (Teilstück Klosterstraße/Kempfenstraße), Kelz

Hiervon zu unterscheiden sind die Maßnahmen nach dem BauGB, für welche die Beiträge unverändert erhoben werden. Aktuell sind folgende Straßen als Maßnahmen nach dem BauGB eingestuft:

- Hardter Weg, Kelz
- Friedhofsweg, Vettweiß
- Im Winkel, Vettweiß (Endausbau)
- Demmerweg, Soller (Teilstück Drover Str./Hampeschstraße)
- An der Kapelle, LUXHEIM
- Scheidtweiler Weg, LUXHEIM
- Hofwende, LUXHEIM
- Am Schulgarten, Kelz (Endausbau)
- Im Gastesfeld, Vettweiß (Endausbau)
- Hampeschstraße, Soller (Teilstück)
- Burgstraße, Disternich
- Ulmenweg, Vettweiß
- Zum Domblick, Jakobwüllesheim (Endausbau)

Für Rückfragen stehen Ihnen Dezernent Peter Hüvelmann sowie Frau Palm telefonisch unter 02424-209-107 / 02424-209-115 oder per Email zu Verfügung.



Kreis berät in Vettweiß über gesetzliche Betreuung

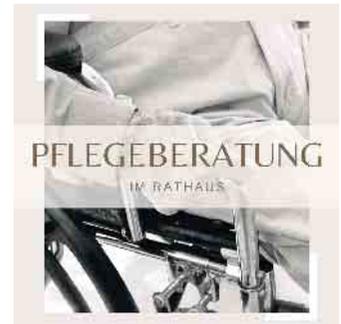
Kreis Düren. Die Betreuungsbehörde des Kreises Düren bietet regelmäßige Sprechstunden zur gesetzlichen Betreuung, Vorsorgevollmachten und Patientenverfügung in den Räumlichkeiten der Gemeindeverwaltung an.

Stefan Schnee, Mitarbeiter der Betreuungsbehörde des Kreises Düren, berät sie dazu und zu allen Fragen rund um die gesetzliche Betreuung gern, und zwar vertraulich, neutral und kostenlos, denn einige formale Besonderheiten gilt es bei der Vorsorge zu beachten. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Beratungsort: Rathaus Vettweiß

Anmeldung bitte unter Telefon 02424/209-0

Termine: 01.04.2025;
10.06.2025; 30.09.2025;
02.12.2025; jeweils dienstags
14:00 bis 16:00 Uhr



Ende: Aus dem Rathaus

VERLAGSSONDERVERÖFFENTLICHUNG

LOKALES



AUS DER GEMEINDE VETTWEIß

Fortsetzung der Titelseite



Comedian Joachim Jung als „Lieselotte Lotterlappen“ sorgte für reichlich Lacher

reich weitergeführt werden kann.

Die Kartennachfrage für die Mädchensitzungen war auch dieses Mal ungebrochen groß. Alle fünf Sitzungen waren im neuen größeren Zelt mit knapp 2000 Karten pro Sitzung restlos ausverkauft.

Verantwortlich für die Zusammenstellung der Programme ist der geschäftsführende Vorstand mit Peter Eversheim, Marcus Maubach, Sebastian Schyma, Hubertus Thiel mit den Sit-

zungspräsidenten Andreas Esser, Thorsten Bohlem und Torsten Hubin.

Musikalisch begleitete der Höllen-Express der „Christoph Peetz Combo“ alle Sitzungen. Karten für die Sitzungen 2025 können am Samstag, 1. Februar von 9 bis 23.59 Uhr unter www.hoellenticket.de vorbestellt werden.

Dabei ist Pünktlichkeit wichtig für den Erfolg, da die Sitzungen meist nach kurzer Zeit bereits ausverkauft sind. FH

Weihnachtliches Mitsingkonzert

Mitsingkonzert des Kirchenchores St. Martin Froitzheim am 5. Januar



Die Akteure im Chor der Kirche St. Martin

In der voll besetzten Kirche St. Martin in Froitzheim erlebten die Besucher ein anspruchsvolles, stimmungsvolles und begeistertes Konzert. Mitwirkende waren der Männerchor 1920 aus Pier und die Familie unseres Chorleiters Rudolph Kaiser. In dem abwechslungsreichen Programm beeindruckten besonders die instrumentalen Künste der mitwirkenden Jugendlichen, wie zum Beispiel Lioba Kaiser (Harfe), Smilla Riewe (Querflöte), Severin Kaiser (Cello) und Gabriel Kaiser (Geige). Das Publikum stimmte gerne in unseren Gesang ein, nicht nur bei dem im Programm angekün-

digten Weihnachtsliedern aus dem Gotteslob, sondern auch bei dem von Marion Hensch in Englisch gesungenen Lied „Halleluja“. Bei Letzterem verstärkten sie kräftig den Refrain. Nach dem abschließenden Lied des Männerchores „Auf Wiedersehen“ gab es minutenlangen Beifall. Viele blieben noch lange bei Glühwein, Kakao und Weihnachtsgebäck zum Kennenlernen und guten Gesprächen mit den Akteuren zusammen. Unseres Erachtens hat diese Art, ein Konzert zu gestalten, viel Anklang gefunden und zählt sicherlich zu den „Highlights“ des Jahres in der Gemeinde Vettweiß.

Kamelleregen unterm Sternenhimmel

„Wölleseme Leechterzooch“ am 28. Februar

Inzwischen ist es Tradition: Bereits zum vierten Mal bringt die KG „Löstige Jonge“ Jakobwüllesheim die Straßen in dem schönen Örtchen der Gemein-

de Vettweiß zum Leuchten. Zugteilnehmer und Zuschauer sind herzlich eingeladen Lichterketten anzulegen und am 28. Februar um 19.11 Uhr dabei zu sein.

Auch neue Gruppen sind gerne gesehen. Anmeldungen für Fußgruppen und PKW mit Anhänger sind ausschließlich über das Onlineformular auf der In-

ternetseite www.kg-jako.de vorzunehmen. Traktoren und Großfahrzeuge sind nicht zulässig. Jetzt anmelden und teilnehmen.

Damensitzung in Gladbach

Das weibliche Geschlecht hat wieder so richtig gerockt



Die „Bläck Fööss“ brachten in dieser Session die anwesenden Damen so richtig in Stimmung

Unter dem Motto Lokalkolorit neben Spitzenkräften versammelten sich die Närrinnen am 17. Januar zu einem fünfstündigen, bunten karnevalistischen Programm mit einem Höhepunkt nach dem anderen. Auch wenn die Gladbacher

Närrinnen die vereinseigenen Gruppen lieben, sind seit vielen Jahren auch Spitzenkräfte des Kölner Karnevals gern gesehene Gäste. „Wir sind glücklich, dass wir wieder zahlreiche hervorragende Kräfte von außerhalb gemeinsam

mit unserem Literaten Hans-Peter Berendes verpflichten konnten“, sagte Sitzungspräsident Nils Fröhling. Der karnevalistische Reigen eröffnete sich nach der Begrüßung mit der „Lechenicher Stadtgarde“ auf der Bühne mit einem imposanten Bild. „Lieselotte Lotterlappen“ und „Martin Schopps“ starteten einen Angriff auf die Lachmuskeln der jecken Wiever. Die Stimmungsgranaten „Et fussich Julche“ Marita Köllner, „Bläck Fööss“, „Räuber“, „Paveier“ und „Kasalla“ brachten die anwesenden Damen in Stimmung. Zu überzeugen wusste auch die Band „Palaver“. Den Reigen der Gruppen aus dem Dorf eröffneten die Mitglieder der „Garde 3+4“, gefolgt von „Kinder Mariechen und Garde 2“ sowie dem „Mariechen und der Garde 1“ und der Showtanz der „Danzbande“. Die vereinseigenen Gruppierungen tanzen sich seit Jahren erfolgreich durch die Gemeinde und darüber

hinaus. Allesamt legten sie einen Glanzauftritt hin. Mit dem Corps, dem Chantychor und den schärfsten Schenkeln Kölns beschloss „Die StattGarde Colonia Ahoj e.V.“ die Sitzung. FH



Mit charmant-herzlichem Humor startete das Bütten-Ass „Lieselotte Lotterlappen“ einen Angriff auf die Lachmuskeln der jecken Wiever

Weihnachtskistenaktion

Vettweisser Tisch

Der Vettweißer Tisch e. V. sagt Danke und zieht eine Jahresbilanz 2024

Durch großzügige Spenden war es uns auch im Jahr 2024 wieder möglich, eine Weihnachtskistenaktion durchzuführen.

Unter dem Motto „Gebe Hoffnung durch Solidarität“ erreichten wir viele Mitbürger, die es uns ermöglichten, durch die Ausgabe von 86 Weihnachtskisten viele bedürftige Haushalte zum Weihnachtsfest zu erfreuen. Die

Übergabe erfolgte am 14. Dezember 2024 in der weihnachtlich geschmückten Bürgerbegegnungsstätte Vettweiß.

Wir sagen Danke an alle, die uns bei der Weihnachtskistenaktion unterstützt haben.

Die eingegangenen Geldspenden unter dem Motto „Gebe Hoffnung durch Solidarität“, werden auch in diesem Jahr wieder nach einem festgelegten Verteilerschlüssel in Form von Lebensmittelgutscheinen an die bedürfti-

gen Haushalte weitergegeben. Unser Dank gilt auch der Gemeinde Vettweiß für die Bereitstellung der Bürgerbegegnungsstätte. Ebenfalls bedanken wir uns bei unseren ehrenamtlichen Mitarbeitern, die es durch ihren flexiblen und unermüdlichen Einsatz geschafft haben eine regelmäßige Versorgung sicherzustellen. Der Vettweißer Tisch e.V. konnte seine Tätigkeit im Jahr 2024 nur durch die finanzielle Unterstützung der eingegangenen Spenden

aufrecht erhalten. Um auch in Zukunft unseren sozialen Dienst gewährleisten zu können, sind wir auch weiterhin auf Spenden angewiesen sowie bestrebt, ehrenamtliche Helfer für unsere Organisation zu gewinnen. Bei Interesse stehen wir Ihnen gerne unter 0177 8419194 beziehungsweise E-Mail: Vettweissertisch@gmx.de zur Verfügung. Der Vorstand des Vettweisser Tisch e.V.

LOKALES AUS DER GEMEINDE VETTWEIß

Benefizkonzert Vettweiß: volle Bänke in der Kirche

Zugunsten des Wünschewagens e.V. 3.900 Euro gespendet

Es war ein gefühlsamer Abend. 55 Musiker-innen musizierten mit Herzblut. Musikverein Drove und Harmonie Weyer variierten ihre Musikstücke zum Advent bis zu Weihnachten. Peter Züll führte die Musiker vorzüglich. Michael Bartsch spielte das schöne Musikstück „Still, Still“ auf seinem Alphorn. Der Projektchor sang unter Leitung von Stefan Schmitz deutsche Advents- und Weihnachtslieder. Ein kleiner Projektchor von vier Sängern

innen gaben zwei wundervolle Musikstücke „Die Rose „ und „Das Fest der Liebe“ zum besten. Der Wünschewagen wurde auf dem Kirchplatz plaziert und von Daniela Glück, der Koordinatorin des Wünschewagen Rhein-Erft/ Düren e.V., erklärt und vorgestellt.. Die Gäste standen zum Schluss um gemeinsam „Oh Du Fröhliche“ mit Begleitung der Musiker zu singen. Die Spendenbereitschaft der Gäste war enorm.

Insgesamt über 3.900 Euro wurden zugunsten des Wünschewagens e.V. gespendet. Stefan Schmitz überwies persönlich auf das Spendenkonto: Kreissparkasse Köln
IBAN: DE10 3705 0299 0194 0077 99
BIC: COKSDE33XXX
Kontoinhaber: ASB Rhein-Erft/Düren
Stichwort: Benefizkonzert Vettweiß
Stefan Schmitz

Sylvie Schenk am 14. Februar auf Burg Gladbach

Victor Rolff Stiftung setzt 2025 ihre Reihe hochkarätiger Literaturveranstaltungen in Vettweiß-Gladbach fort



Sylvie Schenk (Text) und Heribert Leuchter (Musik/Saxophon) gestalten die Textperformance gemeinsam (Foto: Ales Vega)

Den Auftakt gestaltet Sylvie Schenk am Freitag, den 14. Februar, um 19.30 Uhr. Musikalisch begleitet von Heribert Leuchter (Saxofon) liest die Autorin aus ihrem aktuellen Roman „Maman“ (2023). Was ist Wirklichkeit, was ist Fiktion? Sylvie Schenk zeichnet ein Porträt der eigenen Mutter und begibt sich im Gespräch mit Iris Hennig auf Spurensuche in der eigenen Familiengeschichte.

Mit poetischer Präzision spürt die Autorin den Fragen nach, die die eigene Familiengeschichte offenlässt. „Maman“ ist waghalsiges Unterfangen und explosive Literatur zugleich. Nach „Schnell, dein Leben“ hat Sylvie Schenk erneut einen Text voll Schönheit und Temperament geschrieben. Sylvie Schenk wurde 1944 in Chambéry, Frankreich, geboren, studierte in Lyon und lebt seit

1966 in Deutschland. Sylvie Schenk veröffentlichte Lyrik auf Französisch und schreibt seit 1992 auf Deutsch. Sie lebt bei Aachen und in La Roche-de-Rame, Hautes-Alpes. Bei Hanser erschienen ihre Romane „Schnell, dein Leben“ (2016), „Eine gewöhnliche Familie“ (2018) und zuletzt „Roman d’amour“ (2021). Der Eintritt ist frei. Vorherige Anmeldung ausschließlich über das Buchungssystem. www.rolff-stiftung/veranstaltungen
Die Victor Rolff Stiftung bittet bei kurzfristiger Verhinderung,

Athena's
Hair Trend Salon

PAUL MITCHELL
Neue Colorways-Kollektion

Am Hallenacker 5
Vettweiß-Disternich
Telefon: 0 22 52 - 83 95 855
Termine nur noch nach telefonischer Vereinbarung



Sylvie Schenk liest am 14. Februar auf Burg Gladbach (Foto: Peter-Andreas Hassiepen)

die reservierten Tickets im System wieder freizuschalten, so dass andere Interessierte die Veranstaltung besuchen können.

Bekanntmachung

Die Jagdgenossenschaft Lützhelm hält am **Dienstag, den 18. Februar 2025 um 19.30 Uhr in der Bürgerhalle Lützhelm, Nikolausstraße,** eine Genossenschaftsversammlung ab.

Hierzu wird herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung kann an den Bekanntmachungskästen in Lützhelm und am Rathaus Vettweiß eingesehen werden.

Der Jagdvorstand
Oswald Rochels
(Jagdvorsteher)

Heimat erleben

Geschichte, Natur und Vogelwelt entdecken



Inmitten der Region zwischen Gladbach und Poll, südlich des Großen Busch, lädt eine neue Sitzecke mit Schautafel dazu ein, die Verbindung zur Heimat neu zu erleben

Inmitten der Region zwischen Gladbach und Poll, südlich des Großen Busch, lädt eine neue Sitzecke mit Schautafel dazu ein, die Verbindung zur Heimat neu zu er-

leben. Finanziert durch die Heimatförderung NRW und die Bürgerinitiative Vettweiß, vereint der Ort Geschichte, Archäologie und Natur.

Geschichte und Archäologie erleben

Historische Funde erzählen von längst vergangenen Siedlungen. Die Schautafel zeigt zwei Routen: Eine Wanderroute führt vorbei an alten Handelswegen, Grabstätten und Burgwüstung, während die Fahrradtour historische Highlights und Natur verbindet. Geführte Touren machen die Geschichte besonders lebendig - ideal auch für Familien.

Die Vielfalt der Vogelwelt

Neben der Geschichte begeistert die Vogelwelt: Vom kreisenden Bussard bis zu Singvögeln wie dem Rotkehlchen. Die Schautafel informiert über heimische Arten und sensibilisiert für den Schutz dieser Lebensräume.

Ein Ort der Begegnung

Die neue Sitzecke ist Lern- und Begegnungsstätte zugleich. Sie bietet Raum für Pausen, Inspira-

tion und den Startpunkt für Entdeckungstouren. Die Unterstützung der Heimatförderung NRW macht deutlich, wie lokale Projekte die Verbundenheit zur Region stärken.

Warum Heimat wichtig ist

Initiator Stephan Mros betont: Die Verbindung zur Heimat ist zentral - sie lebt durch uns. Die Schautafel ist nicht nur Informationsquelle, sondern eine Einladung, die Schönheit der Region zu genießen und sich bewusst mit Geschichte und Natur zu verbinden.

Fazit

Dank der Zusammenarbeit von Heimatförderung und dem engagierten Ortsvorsteher Henning Demke entstand ein Ort, der Geschichte, Natur und Gemeinschaft vereint. Ein Besuch lohnt sich - für Vogelfreunde, Geschichtsinteressierte und alle, die Heimat neu erleben möchten. FH

Jeck in Gladbach

Herrensitzung ist nicht nur ein Ort für Wortbeiträge



Nils Fröhling (Mitte) stand zu Beginn der Sitzung gemeinsam mit den Blauen Funken aus Köln auf der Bühne

Den zweiten Samstag im Januar hatten sich viele Männer schon groß im Kalender markiert. Auch in diesem Jahr fand die traditionelle Herrensitzung der KG Verdötschte Glabige 1951 e.V. mit kölschem Programm statt. Und da man die

kölsche Sprache auch trinken kann, lud das kalte Gersten- und Hopfengetränk, häufig im Pittermännchen auf den Tischen zu finden, zum Trinkgenuss ein. Männer können Karneval. Den Beweis traten sie am Samstag, 11. Januar wieder einmal bei

der Sitzung in der bis auf den letzten Platz gefüllten Festhalle an. Sitzungspräsident Nils Fröhling hieß die Männerschar willkommen. Pünktlich fängt man eigentlich um 12 Uhr an. In diesem Jahr war es anders. Schon zehn Minuten früher bat Nils Fröhling den ersten Programmpunkt auf die Bühne. Das Traditionschorps der „Kölner Funken Artillerie blauweiß von 1870 e.V.“ zog mit großer Abordnung von mehr als 300 Personen ein. Dies war nötig, damit es nicht direkt zu Beginn der Sitzung Verzögerungen in der Zeit gibt und pünktlich zum 12 Uhr die Blauen Funken aus Köln auf der Bühne stehen. Die „Herren der Schöpfung“ schenken den beiden Wortbeiträgen von „Guido Cantz“ und „Motombo“ volle Aufmerksam-

keit, lachten dabei kräftig über die Kalauer auf der Bühne, waren begeistert von den Tänzerinnen der eigenen Sowtanzgarde „Danzbande“ mit ihrem Tanz Mer losse de Stääne am Himmel danze sowie den „Cheerleader des 1.FC Köln e.V.“, feierten einmal mehr „Marita Köllner“, eskalierten mit der Band „Kaschämm“, „Kasalla“, „Räuber“ sowie „Miljö“ und tanzten mit den eigenen Kräften der Gladbacher KG. Literat Hans-Peter Berendes hatte es am Ende wieder geschafft, ein Programm der Spitzenklasse zusammen zu stellen. Viele der Anwesenden waren erneut so von der Sitzung begeistert, dass sie bereits jetzt ihre Teilnahme an der Herrensitzung im nächsten Jahr zugesagt haben. FH

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 07. Februar 2025
 Annahmeschluss ist am:
31.01.2025 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
 nachhaltig & zertifiziert:
 Made of paper awarded the EU Ecolabel
 reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

RUNDBLICK RUREIFEL

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
 Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
 Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
 willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
 Bianca Breuer und Corinna Hanf
 Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
 Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Rathausseiten und
 nachrichtliche Bekanntmachungen
 Stadtverwaltung Nideggen
 Bürgermeister Marco Schmunkamp
 Zülpicher Straße 1 · 52385 Nideggen
 · Rathausseiten und
 nachrichtliche Bekanntmachungen
 Gemeinde Vettweiß
 Bürgermeister Joachim Kunth
 Gereonstraße 14 · 52391 Vettweiß

Kostenlose Haushaltsverteilung in Hürtgenwald, Kreuzau,
 Vettweiß und Heimbach, Nideggen. Zustellung ohne
 Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media
 5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Stadt Nideggen.
 Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekenn-
 zeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung.
 Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer
 die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingekommene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtig-
 keit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit.
 Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückge-
 sendet. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen For-
 derungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse-
 oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert
 Rautenberg Media Schadensersatz beim Einreicher. Bei ir-
 rümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bild-
 nachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung
 an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressema-
 terials wird Rautenberg Media beauftragt, dieses sowohl für
 ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen
 elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATER

Andrej Vorster
 Mobil 0151 50 90 00 09
 a.vorster@rautenberg.media

REPORTER

für Heimbach und Nideggen
 Lutz Möcklinghoff
 l.moeklinghoff@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
 mail@regio-pressevertrieb.de
 regio-pressevertrieb.de

VERKAUF

Fon 02241 260-112
 verkauf@rautenberg.media

REDAKTION

Fon 02241 260-250 /-212
 redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
 facebook.de/rautenbergmedia

ZEITUNG

rundblick-rureifel.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg
 Media über 80 Städte- und Gemein-
 dezeitungen.

Mehr unter: rautenberg.media

■ ZEITUNG
 ■ DRUCK
 ■ WEB
 ■ FILM

RAUTENBERG MEDIA

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Antiquitäten

**Strandkörbe vom Fachhändler -
 HandWERK Tebeck**
 Große Ausstellung in Girelsrath bei Düren.
 Tel. 02421-770004. www.ambuschfeld.de

Maler

**Maler-, Wärmedämm-, Trockenbau
 und Bodenverlegearbeiten, günstige Fest-
 preise, saubere Ausführung, Termine frei.**
 Tel. 02429/908144 od. 0170/7555363

Gesuche

An- und Verkauf

ANKAUF VON :
 Geschirr, Porzellan, Zinn, Schmuck, Uh-
 ren aller Art, Münzen auch komplette
 Sammlungen, komplette Haus/
 Wohnungsaufösungen, Kleidung,
 u.s.w Schnelle und Seriöse Abwicklung.
 Richter 01784885718

**Designerin kauft Pelzmäntel aller Art
 sowie Damen- und Herrenbekleidung.**
 Tel: 0163 240 5663 oder 02205 94 78 473

Bekanntschaft

Jung gebliebene Sie
 ü60, NR, attraktiv, fröhlich, natur-
 verbunden, mit Herz und Hirn, sucht pas-
 sendes männliches Gegenstück:
 natalisav1960@t-online.de

Kaufgesuch

Achtung seriöser Ankauf
 von Pelze, Klaviere, Weine/Cognac,
 Krokotaschen, Porzellan, Bilder, Zinn, Puppen,
 Bekleidung, Näh-/Schreibmaschinen,
 Bücher, Teppiche, Rollatoren, Schallplat-
 ten, Golfschläger. 0176 37003544 Frau
 Gross

Suche Pelzmäntel / - jacken
 z.B. Nerz, Ozelot, Luchs, Stolas, Broschen,
 Uhren. Bitte alles anbieten. Tel. 0163/
 1950485

Sammler

Sammler sucht
 MÄRKLIN, TRIX, FIEISCHMANN Modell-
 eisenbahn, alt und neu, ferner WIKING,
 SIKU-Plastik und PRÄMETA Modellautos
 und altes Blechspielzeug. Tel. 02253/6545

AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
 Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
 "Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Familien

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
 43 x 90 mm
 ab 52,00€

Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

o. 0175/5950110

Sammler SUCHT alles an:
 alten Militärsachen, Papiere, Ausweise,
 Urkunden, Soldatenfotos oder Alben,
 Helme, Orden, Dolche, Säbel,
 Dekoaffen etc. Einfach alles anbieten
 unter: Tel. 0177/8695521

Stellenmarkt

Haushaltshilfe
 nach Langerwehe - Schlich gesucht einmal
 pro Woche.
 Bei Interesse 0162 4684569



ARBEITSMARKT

**Mitarbeiter m/w/d auf Minijob-Basis
 gesucht, gerne Frührentner.
 Gartengestaltung Schmitz
 Kreuzau, Tel.: 0176 - 96006954**

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** PRESSE VERTRIEB GmbH
 Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

KLEINANZEIGEN
 PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
 bis 100 Zeichen
 in dieser Zeitung **ab 6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

■ ■ ■ ■ RAUTENBERG MEDIA

Online lesen: rundblick-rureifel.de/e-paper

rundblick RUREIFEL

ALLE 14 Tage in Ihrem Briefkasten

**HALLO PRESSESPRECHER/INNEN
 PRESSEBEAUFTRAGTE**

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und
 anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
 für das CMS von Rautenberg Media,
 um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>

Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

BESTATTUNGEN



TRAUER

WIR HELFEN IHNEN ABSCHIED ZU NEHMEN!

DIE LETZE RUHE FINDEN

DER LETZTE WEG
IN GUTEN HÄNDEN...



**BESTATTUNGSHAUS
Stefan Schmitz**
VORSORGE ZU LEBZEITEN

TAG UND NACHT
ERREICHBAR! Erledigung aller Formalitäten

Tel. 0 24 24 90 16 16

bestattungen-stefan-schmitz.de

**Bestattungen
Birekoven**
Hilfe - Beratung - Unterstützung

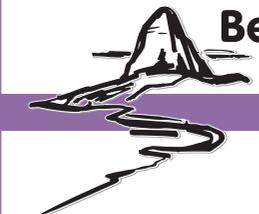


Sie finden uns in Düren - Gürzenich, Schillingsstraße 61a

Aus Tradition seit 100 Jahren **Tel. 02421-961560**

Wir reichen Ihnen die Hand -
Ihre Familie Birekoven und Team www.birekoven.de
info@birekoven.de

Bestattungen Ruland
Mehr als nur Dienstleister...



Auf schweren Wegen - an Ihrer Seite.

Rund um die Uhr für Sie erreichbar
**Begleitung im Trauerfall
Planung und Vorsorge
zu Lebzeiten**

Broichstr. 13
52393 Hürtgenwald
Telefon: 02429 - 1033
Mobil: 0171 - 2061176
e-Mail: bestattungen-ruland@t-online.de

Gesellschafter der
*Ruhehan
Süntgenwald*
GmbH

Inh. Dennis Paes Meisterbetrieb

BESTATTUNGEN BREUER



*Kein Abschied auf der Welt fällt
schwerer als der von einem
geliebten Menschen.
Wir begleiten Sie.*

Hengebachstraße 108 • 52396 Heimbach
www.bestattungen-breuer.de
Tel. 0 24 46 - 91 10 91

Der Trauer Raum geben



Foto: Bundesverband Deutscher Bestatter/akz-o

Jahr um Jahr erleben die allermeisten von uns Urlaube und Feiertage als wohlthuende Unterbrechung unseres Alltags. Wir versuchen zur Ruhe zu kommen, nehmen uns mehr Zeit für Familie und Freunde, gönnen uns eine gedankliche Auszeit von den vielen Fragen, die im Privat- und im Berufsleben unsere Aufmerksamkeit fordern. In der Corona-Zeit ist alles anders. Private Treffen und Feiern im Lockdown, sind mal mehr und mal weniger mit Kontaktbeschränkungen verbunden.

Für Trauernde sind Feiertage seit jeher eine Herausforderung. Wer den Verlust eines geliebten Menschen verarbeitet, der fühlt sich im üblichen Rummel und angesichts der allgemeinen Vorfreude oft fehl am Platz. Insbesondere das erste Fest ohne einen nahen, vielleicht ohne den nächsten Menschen, ist für viele Trauernde eine emotionale Belastung.

Tröstend und heilsam

„Die Frage, ob sich ein Verlust ohne diese Ausnahmesituation anders angefühlt hätte, wird viele Trauernde noch lange beschäftigen“, sagt Stephan Neuser, Generalsekretär des Bundesverbandes Deutscher Bestatter.

„Insbesondere während Feiertagen sollten Familie und Freunde sich die Zeit nehmen, Trauernden in ihrem Schmerz beizustehen. Das kann natürlich ganz unterschiedlich aussehen.

Wichtig ist, offen darüber zu sprechen, was dem Einzelnen guttut, und Räume zu schaffen, in denen die Trauer auch als tröstend und heilsam empfunden werden kann.“

Für Dr. Simon J. Walter, Kulturbbeauftragter der Stiftung Deutsche Bestattungskultur, sind die individuellen Formen und Wege der Trauer entscheidend: „Die Trauer jedes Einzelnen sieht anders aus, braucht ihre eigene Zeit und ihren eigenen Raum.“

Gerade in der gesellschaftlichen Ausnahmesituation, in der wir uns aktuell befinden, bieten Feier- und Urlaubstage die Möglichkeit, gedanklich einen Schritt zurückzutreten und inzuhalten.

Was tut mir gut in meiner Trauer? Wie kann ich anderen in ihrer Trauer beistehen? Und wie kann ich einen Abschied, der mir durch die Pandemie verwehrt worden ist, vielleicht auf ganz eigene Weise nachholen - oder meinen Nächsten auf einem solchen Weg begleiten?“

Die Antworten auf diese Fragen kann jeder nur selbst geben. Dass diese Feststellung uns heute selbstverständlich scheint, dokumentiert ein Stück weit den Wandel unserer Bestattungs- und Trauerkultur. Gerade jetzt fühlen wir, dass Sterben und Abschiednehmen zum Leben dazugehören - und dass jeder ein Recht auf einen persönlichen Abschied hat. (akz-o)

BESTATTUNGEN TRAUER

Sozialbestattung: Wer hat einen Anspruch?

Können Hinterbliebene die Bestattungskosten nicht tragen, muss unter Umständen das Sozialamt dafür aufkommen. Doch nur Personen, die rechtlich zur Zahlung verpflichtet wären, haben einen Anspruch auf die Kostenerstattung.

Rund 20.000 Mal im Jahr gewähren die Sozialhilfeträger in Deutschland eine Kostenübernahme im Rahmen einer Sozialbestattung.

Grundlage dafür ist der Paragraph 74 Sozialgesetzbuch (Zwölftes Buch), nach dem die erforderlichen Kosten einer Bestattung übernommen werden, soweit den hierzu Verpflichteten nicht zugemutet werden kann, diese zu tragen.

Was auf den ersten Blick einfach klingt, führt in der Praxis immer wieder zu rechtlichen Auseinandersetzungen.

Im Mittelpunkt steht dabei häufig die Frage, wer die Verpflichteten sind - neben der Zumutbarkeit (meist bezogen auf die wirtschaftlichen Verhältnisse der Antragsteller) und dem Leistungsumfang der Bestattung. Wer nur aus einer moralischen Verpflichtung heraus eine Bestattung zum Beispiel für einen verstorbenen Freund in Auftrag gibt, kann nicht mit der Kostenerstattung durch das Sozialamt rechnen.

„Schließlich wäre er nach geltendem Recht nicht verpflichtet, die Bestattungskosten zu tragen“, erläutert Rechtsanwalt Torsten Schmitt, Rechtsreferent von Aeternitas e.V., der Verbraucherinitiative Bestattungskultur.

Verpflichtet zur Tragung der Bestattungskosten sind nach Paragraph 1968 des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) erst einmal die Erben.

Müssen diese, zum Beispiel weil sie das Erbe ausgeschlagen haben, nicht dafür aufkommen, greift eine weitere Regelung: Dann folgt aus einer zu Lebzeiten bestandenem Unterhaltspflicht gegenüber den Verstorbenen die Pflicht, deren Bestattungskosten zu übernehmen.

Sind auch dadurch keine Kostentrugspflichtigen zu bestimmen, müssen die Bestattungspflichtigen bezahlen. Hierbei handelt es sich um diejenigen, die verpflichtet sind, die Bestattung einer verstorbenen Person zu veranlassen.

Die Reihenfolge geben die Bestattungsgesetze oder -verordnungen der Länder vor. An den ersten Positionen finden sich dabei (bis auf einzelne Ausnahmen) Ehegatten, eingetragene Lebenspartner, (volljährige) Kinder und Eltern.

Umfassende Informationen zum Thema finden sich im von Aeternitas aktuell überarbeiteten „Ratgeber Sozialbestattung“. Dieser steht auf der Webseite des Vereins kostenlos zum Download bereit.

Darin wird nicht nur erklärt, wer zu den „Verpflichteten“ zählt, sondern ebenso, wann das Tragen der Bestattungskosten nicht zumutbar ist, welche Leistungen die erforderlichen Kosten umfassen und wann und wo entsprechende Antrag zu stellen sind.

(Aeternitas e.V.)



Foto: Aeternitas e.V.

Bestattungen **HOLZPORTZ**

Mitglied im Bestatterverband NRW e.V.



Hans-Hubert Holzportz

Ihr Partner in allen Trauerangelegenheiten und der Bestattungsvorsorge.

Telefon
02422/3518

www.bestattungen-holzportz.de



Astrid Holzportz

privat und Büro: Vor dem Bruch 8c, 52372 Kreuzau



MIRBACH

BESTATTUNGEN

Langerwehe:
02423 90 11 02

Birkesdorf:
02421 4 86 79 79
vormalis Hannot & Gilden

www.bestattungen-mirbach.de



WIR GEBEN IHRER TRAUER
ZEIT UND RAUM

BESTATTUNGSHAUS SIEVERNICH



Jochen Schwarzenbacher

BERATUNG UND
BETREUUNG

HELLEN UND
BEGLEITEN

VORSORGEN



Norbert Sievernich

Kreuzau
Tel. 0 24 22 / 50 47 67

WIR STEHEN IHNEN JEDERZEIT
HILFREICH ZUR SEITE.

Vettweiß-Sievernich
Tel. 0 22 52 / 8 36 79 60

www.bestattungshaus-sievernich.de



Dino Breuer

Bestattungen



Karl Breuer



Das Leben steckt voller Möglichkeiten. Der Abschied auch.
Wir zeigen Ihnen, was geht und wie es geht.
Möglichkeiten nehmen Gestalt an.

Zentraler Ruf:
(0 24 21) / 1 42 81
52349 Düren, Weierstraße 18

Filiale Kreuzau:
(0 24 22) / 73 93
52372 Kreuzau, Feldstraße 2

www.Karl-Breuer.de



+++ Preise + Leistungen im Internet +++

BBH Bestattung Jenni Maubach Tel. 02425 - 90 99 88 0
www.rureifel-bestatter.de Tel. 02422 - 90 69 38 0

Nideggen - Heimbach - Kreuzau - Mechernich





Tiny Kitchen mit reichlich Stauraum



Viel Raum zum Verstauen bietet diese kleinere Lifestyle-Küche in trendiger Spachtelbeton-Optik kombiniert mit Alteiche (Dekor). Durch die raffinierte Planung entsteht eine Atmosphäre von Weite und Großzügigkeit. Foto: AMK

Die Planung kleiner Küchen, insbesondere von Tiny Kitchens, stellt eine besondere Herausforderung dar. „Doch dank der Expertise erfahrener Küchenspezialisten lassen sich auch auf weniger Fläche kleine Küchenparadiese kreieren, die in Attraktivität, Komfort, Funktionalität und Ergonomie größeren Lifestyle-Küchen in nichts nachstehen. Nur eben alles etwas kleiner, kompakter und verdichteter auf wenig Raum“, so Volker Irlé, Geschäftsführer der Arbeitsgemeinschaft Die

Moderne Küche (AMK). Möbel, Hausgeräte und Küchenzubehör - sie alle sind so konzipiert und optimiert, dass sie ihre Nutzer nachhaltig erfreuen, Schönheit und Komfort in ihren Alltag bringen und ihnen ein angenehmes Lebens- und Wohngefühl vermitteln. Das gilt auch für die Planung kleiner, feiner Küchen bis hin zu Tiny Kitchens. Mit raumoptimierten Möbeln, Beschlägen, Hausgeräten und Zubehörelementen können auch kleinere Küchen zu wahren Stauraumwundern werden. Am Anfang steht das exakte Aufmaß. Dabei haben die Küchenspezialisten gerade bei kleinen Grundrissen alle Optionen im Blick, die Wände, Nischen/Ecken und die Decke bieten. Denn wo es an Grundfläche fehlt, wird in die Höhe geplant - mit Hilfe von Hoch-, Hängeschränken und Regalsystemen. Damit man später an seine verstaute Inhalte in luftiger Höhe auch bequem herankommt, gibt es zum Beispiel innovative Auszugssysteme. Damit zieht man das Staugut elegant auf die ge-

wünschte Höhe zu sich heran. Oder Teleskopregale, die per Fernbedienung aus dem Hängeschrank herausfahren. Auch die Decke über einer kleinen Kochinsel lässt sich nutzen - beispielsweise für ein Deckenhängeregale. Dort lässt sich kleines Kochgeschirr/-besteck verstauen. Wandregale bieten zusätzlichen Stauraum und Abstellflächen für dekorative Accessoires. Ebenso die Küchennische, in der neben den wichtigsten Utensilien zum Kochen auch noch ein kleiner Mini-Kräutergarten direkt in das Nischensystem integriert werden kann. Viel Stauraum lässt sich auch durch geschicktes Planen in den sogenannten „toten“ Küchenecken generieren. Dafür gibt es spezielle Eckschränke mit innovativen Beschlägen und Auszugstechniken, die den Zugang zum Schrankinhalt ganz easy und komfortabel machen. Vom klassischen Karussellbeschlag bis hin zu eleganten, höhenverstellbaren Tablarauszügen, die beim Öffnen der Schranktür einzeln und voll-

ständig aus dem Eckschrank herausgeschwenken. „Besonderes Augenmerk sollte in kleineren, kleinen und Tiny Kitchens auch auf das Farbkonzept und Lichtdesign gelegt werden“, empfiehlt AMK-Geschäftsführer Volker Irlé. „Alles, was hell und lichtdurchflutet geplant wird, wirkt optisch größer. Mit fachkundig geplanten Beleuchtungskonzepten lassen sich nicht nur das Arbeits- und Ambienteleucht individuell variieren, sondern auch die Wahrnehmung der Raumdimensionen.“

Braten, Backen, Dampfgaren, Kochen, Spülen und Kühlen wie ein Professional: 45 cm hohe Kompakt-Einbaugeräte in einen Hochschrank neben- oder übereinander integriert - sie sorgen garantiert dafür, dass in kleine Lifestyle-Küchen ebenso viel Komfort, Energieeffizienz, Funktionalität und innovative Technologien einziehen, wie man sie auch aus großen, offenen Wohnküchen kennt. Eine weitere interessante Option sind 2in1-Produkte wie Induktionskochfelder mit einem integrierten Dunstabzug. Für eine verlängerte Frische von empfindlichen Lebensmitteln plus Vitaminerhalt planen die Küchenspezialisten attraktive Einbau-Kühl-/Gefriergeräte je nach der individuell gewünschten Nischenhöhe ein. Und wo kein großer Geschirrspüler Platz hat, tut es auch ein 45 cm schmales Einbaugerät mit der gleichen Komfortausstattung und Effizienz wie ein Modell in Standard-Size. Viele 45er-Modelle arbeiten zudem sehr leise, was sie auch für Appartements attraktiv macht.

Damit die Tätigkeiten an der Spüle auch in kleinen und Tiny Kitchens flott und angenehm von der Hand gehen, hat die Zubehörindustrie entsprechende Modelle konzipiert: zum Beispiel schicke Einbeckenspülen. Trotz ihrer kompakten Maße bieten sie erstaunlich viel Platz im Becken. In Kombination mit einem hochfunktionalen Spülenzubehör lässt sich der Komfort an diesen Spülen noch steigern. Abgerundet wird das Ganze dann noch mit einem Abfallsammler, der am besten direkt unter der Spüle eingebaut wird. (AMK)

Clemens

Containerdienst

**Pflasterarbeiten
Zaunbau
Garten- und
Landschaftsbau
Erdbewegungen**

- Container von 4 m³ - 30 m³
- Sand und Kies
- RCL und Natursteinsplitt
- Mutterboden
- Abbrüche / Erdarbeiten
- Ausschachtungen / Verfüllarbeiten
- Transport von Kleingeräten
- Baumfällungen

Dr.-Christian-Seybold-Str. 2
52349 Düren

Telefon: 0 24 21 / 39 12 90

Telefax: 0 24 21 / 95 90 92

Mobil: 0171 / 401 49 08

E-Mail: info@containerdueren.de

www.containerdueren.de

Gartengestaltung Gerd Schmitz

Fachbetrieb für Ihren Garten

- Obstgehölzschnitt
- Rasenpflege
- Wurzelfräsung
- Heckenschnitt
- Baumfällung mit Seilklettertechnik

Bachstraße 5
52372 Kreuzau

Tel.: 0 24 27 - 90 42 97
Mobil: 01 76 - 960 069 54

Fast fugenlos, ökologisch und auf Dauer schön

Designbad mit XXL-Fliesen

Ob Vinyltapete, Spachtelwand oder Komposit-Materialien - unter dem Begriff „fugenloses Bad“ drängen Materialien ins Bad mit der Versprechung, künftig keine Fugen mehr sanieren zu müssen. Für viele dieser Produkte ist allerdings gar nicht erprobt, ob sie dem Alltag im feuchten Bad dauerhaft standhalten, wie Karl-Hans Körner, Vorsitzender des Fachverbands Fliesen und Naturstein (FFN), erläutert: „Viele der vermeintlichen Fliesenalternativen weisen keine harten und strapazierfähigen Oberflächen auf; so kann es durch die tägliche Beanspruchung und Reinigung zu unschönem Material-Abrieb kommen. Bei Spachtelwänden entstehen nicht selten

Haarrisse, durch die Wasser eindringt und Schimmel verursacht.“ Darüber hinaus sind auch im „fugenlosen Bad“ Wartungsfugen aus Silikon, zum Beispiel zwischen Wand- und Bodenflächen, unverzichtbar.

Das attraktive, „fast“ fugenlose Bad mit XXL-Fliesen

Wer sich die „cleane“ Optik homogener Flächen wünscht, aber zugleich einen optisch hochwertigen, auf Dauer haltbaren sowie komfortabel zu reinigenden Wand- und Bodenbelag bevorzugt, sollte sich unter großformatigen Fliesen umsehen, empfiehlt Jens Fellhauer vom Bundesverband Keramische Fliesen e. V.: „XXL-Fliesen oder die neuen Megaformate mit Abmessun-

gen bis zu 120 x 260 cm entfalten aufgrund ihres geringen Fugenanteils einen puristischen, großzügigen Flächeneffekt - ganz gleich, ob im Beton-, Marmor- oder opulenten Tapetenlook. Zugleich strukturiert das dezente Fugenraster aber die Fläche und ermöglicht es dem menschlichen Auge, die Raumproportionen wahrzunehmen“.

Verlegung von XXL-Fliesen erfordert Profi-Wissen

Generell erfordert die Verlegung großformatiger Fliesen eine detaillierte Planung, technisches Wissen sowie professionelle, geübte Hände, wie Verlege-Experte Körner betont: „Großformate benötigen einen ebenen Untergrund und sollten über eine hohe

Maßhaltigkeit verfügen, die rektifizierte Fliesen in der Regel bieten. Qualifizierte Fachbetriebe sorgen für eine optisch perfekte Verlegung von Fliesen - von den Vorarbeiten über einen normgerechten Untergrund bis zu einem ansprechenden, gleichmäßigen Fugenbild. Und sie kennen die Antworten zu wichtigen gestalterischen Fragen - zum Beispiel, wo Armaturen und Sanitärobjekte platziert werden oder wo Dehnungsfugen verlaufen“.

Inspirationen zur Badgestaltung finden sich unter www.deutsche-fliese.de, Meister- und Innungsbetriebe des Fliesenlegerhandwerks unter der Betriebsuche auf www.fachverband-fliesen.de. (akz-o)

EMOBILITÄT
Fachbetrieb



www.solarTiger.de®

Erneuerbar - Effektiv - Einsparend

Bis zu **85% weniger Stromkosten**

Investieren Sie in Ihr eigenes Hauskraftwerk
Night & Day! Auch für Wärmepumpe
und Ladepunkte!

Elektro & Energie
Harperscheidt GmbH

Am Burgholz 2-4 · 52372 Kreuzau
Tel 02421 / 6934921 · Fax 02421 / 9521487



DU ENTSCHeidEST!

Sorgen wir gemeinsam dafür,

- ▶ dass Deutschland beim Klimaschutz Kurs hält, anstatt in neue fossile Abhängigkeit zu steuern.
- ▶ dass wir unsere Infrastruktur nicht kaputtsparen, sondern verlässlich investieren.
- ▶ dass wir unsere Wirtschaft nachhaltig modernisieren und unsere Wettbewerbsfähigkeit stärken, anstatt den Anschluss zu verlieren.
- ▶ dass wir Gemeinwohl und Gerechtigkeit in Zeiten von Krisen in den Mittelpunkt stellen.
- ▶ dass wir unsere natürlichen Lebensgrundlagen schützen, anstatt sie zu zerstören.
- ▶ dass wir Europa besonders in diesen Zeiten stärken, anstatt die Gemeinschaft mit nationalen Alleingängen zu spalten.

Kämpfe mit uns für die Zukunft. Zusammen und solidarisch – für die Menschen in diesem Land. Deine Stimme zählt.



KOMM INS
TEAM ROBERT.
gruene.de/team-roboter

gruene.de

